

RUNDSCHAU

Mittleres Zabergäu

E 20716



Amtsblatt

für die Stadt Güglingen mit den Stadtteilen Frauenzimmern und Eibensbach und die Gemeinde Pfaffenhofen mit Ortsteil Weiler a.d.Z.



50. Woche

Gesamtausgabe – Verteilung an alle Haushaltungen

Freitag, 13. Dezember 2013

Am Sonntag in Pfaffenhofen

Jubiläums-Weihnachtsmarkt auf dem Kelterplatz

Zum 25. Weihnachtsmarkt auf dem stimmungsvoll geschmückten Kelterplatz laden am kommenden dritten Adventssonntag (14. Dezember) der Handels- und Gewerbeverein und die Gemeinde zusammen mit den örtlichen Kunstgewerbetreibenden, Grundschule und Vereine, sowie Jugend- und Frauenkreis der evangelischen Kirchengemeinde ein.



Gleich nach dem Gottesdienst (Beginn 10.30 Uhr) wird der Markt um 11.30 Uhr mit einem kleinen Weihnachtskonzert des Posaunenchores musikalisch eröffnet. Auch nachmittags sorgen die Bläser um 15 Uhr und der Liederkranz Pfaffenhofen gegen 16 Uhr für weihnachtliche musikalische Unterhaltung. Wem es allerdings mehr nach Ruhe und Besinnlichkeit ist, dem steht die Türe der Lambertuskirche offen. Dort findet um 17 Uhr unter der Leitung von Pfarrer Johannes Wendnagel ein Advents-Wunschliedersingen statt. Und wie immer laden auch in diesem Jahr wieder, beim Spaziergang durch den Ort, die Pfaffenhofener Geschäfte zum Tag der offenen Tür ein.

Orchester-Suiten von Bach in der „Herzogskelter“

Das württembergische Kammerorchester Heilbronn ist am Freitag, 13. Dezember, wieder im Saal der Güglinger „Herzogskelter“ zu Gast. Das 32. Gastspiel hat das Orchester voll und ganz dem großen Komponisten Johann Sebastian Bach gewidmet. Chefdirigent Ruben Gazarian hat sich dazu mit Gottfried von der Goltz, dem Konzertmeister des Freiburger Barockorchesters, zusammengesetzt. Alle vier Orchestersuiten von Johann Sebastian Bach werden beim Güglinger Konzert vorgestellt – darunter auch überaus populäre Einzelstücke (z. B. Air ...). Konzertkarten gibt es 1. Platz um 29,00 Euro, im 2. Platz um 27,00 Euro und in der Galerie um 23,00 Euro – auch noch an der Abendkasse am 13. Dezember ab 19.00 Uhr.

Vokalkunst vom Feinsten

Das Gesangsensemble „Ornament“ ist am Samstag, 14.12., am 19.30 Uhr in der Pfaffenhofener „Lambertuskirche“ zu hören.

Die sechs stimmungsvollen Männer aus Minsk versprechen A-cappella-Gesang par excellence. Variantenreich und stilischer präsentieren sie Werke aus dem 14. bis 20. Jahrhundert. Ihr Repertoire umfasst Folklore, Spirituals, Jazz, Modernes. Werke westeuropäischer Komponisten aus der Renaissance, des Klassizismus und der Romantik präsentieren sie auf ihren Tourneen.

„In den letzten Monaten haben die Künstler ihr Repertoire erweitert und freuen sich nun sehr darauf, ihr Weihnachtsprogramm aus den beliebten Klassikern und neuen Highlights der Musikgeschichte vorzustellen“, wirbt Nelli Holzki. Während ihrer Deutschlandtournee machen sie unter anderem Station in der Pfaffenhofener Lambertuskirche, in Eppingen und in Heilbronn.

„Wir freuen uns, dass Ornament zum zweiten Mal in die Region kommt und uns mit einem Konzert ihre Musik näher bringt“, so Nelli Holzki, die einerseits den Liederkranz Pfaffenhofen leitet, aber in ihrer Funktion als Mitglied des Integrationsvereins Deutsch-Russisch-Ukrainischen Gesellschaft mit Sitz in Eppingen, beste Kontakte in ihre frühere Heimat hat.



Ihre CDs haben die Vokalsolisten selbstverständlich im Tournee-Gepäck und freuen sich auf zahlreiche Interessenten bei ihren drei Konzerten am 12. Dezember, um 18.30 Uhr in der Heilbronner Nikolaikirche, am 14. Dezember, um 19.30 Uhr in der Pfaffenhofener Lambertuskirche und am 16. Dezember um 18.30 Uhr in der evangelischen Kirche in Eppingen. Der Eintritt zu allen Konzerten ist frei. „Ornament ist gefühlvoll, klanggewaltig und absolut hörsenswert!“

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten der einzelnen Gemeinden

Es feiern Geburtstag

Güglingen:

Am 14. Dezember; Herr Adam Küberling, Herrenackerstr. 2, den 74.

Am 15. Dezember; Herr Werner Wildt, Balzhof 3, den 73.

Am 18. Dezember; Herr Otto Haaß, Kleingartacher Str. 13, den 77.

Frauenzimmern:

Am 19. Dezember; Herr Dominikus Mayr, Klostergasse 5, den 73.

Eibensbach:

Am 13. Dezember; Frau Barbara Pufler, Michaelsbergstr. 10, den 80.

Am 17. Dezember; Frau Ruth Wöhr, Michaelsbergstr. 17, den 84.

Am 18. Dezember; Frau Lena Gerstenlauer, Michaelsbergstr. 30, den 76.

Pfaffenhofen:

Am 14. Dezember; Herr Hans Hörnle, Brunnengasse 14, den 73.

Am 19. Dezember; Frau Helga Herta Schaible, Südstr. 11, den 75.

Am 19. Dezember; Herr Karl Heinz Harsch, Benzachhof 1, den 70.

Weiler:

Am 13. Dezember; Herr Ewald Sauer, Nelkenweg 1, den 75.

Am 14. Dezember; Frau Doris Hentschel, Kernstr. 19, den 74.

Den Jubilaren gratulieren wir ganz herzlich und wünschen ihnen Gesundheit und alles Gute. Glückwünsche auch an all diejenigen, die nicht in der RMZ genannt werden möchten.

Apothekendienst

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

Freitag, 13. Dezember

Apotheke Müller, Nordheim, Obere Gasse 2, Tel.: 07133/9011856

Samstag, 14. Dezember

Hölderlin-Apotheke, Lauffen, Bahnhofstraße 26, Tel.: 07133/4990

Sonntag, 15. Dezember

Rats-Apotheke, Brackenheim, Marktstraße 4, Tel.: 07135/6566

Montag, 16. Dezember

Theodor-Heuss-Apotheke, Brackenheim, Georg-Kohl-Straße 21, Tel.: 07135/4307

Dienstag, 17. Dezember

Rosen-Apotheke Talheim, Rathausplatz 34, Tel.: 07133/98620

Mittwoch, 18. Dezember

Neckar-Apotheke, Lauffen, Körnerstr. 5, Tel.: 07133/960197

Donnerstag, 19. Dezember

Mozart-Apotheke, Nordheim, Lauffener Straße 12, Tel.: 07133/7110

Freitag, 20. Dezember

Hirsch-Apotheke, Ilfeld, König-Wilhelm-Straße 37, Tel.: 07062/62031

Tierärztlicher

Bereitschaftsdienst

Samstag/Sonntag, 14./15. Dezember

Dr. Kemmet, Heilbronn, Tel. 07131/912120

TÄ Keller-Stenger/Dr. Bieringer, Bretzfeld, Tel. 07946/940049

RMZ-Fahrplan zum Jahreswechsel

Wir wollen frühzeitig auf die Erscheinungstermine der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ aufmerksam machen und den RMZ-Fahrplan zum Jahreswechsel bekannt geben.

Die letzte RMZ-Ausgabe im Jahr 2013 erscheint am Freitag, 20. Dezember. Redaktionsschluss ist wie gewohnt am Dienstag, 17. Dezember.

Die erste RMZ-Ausgabe im Jahr 2014 erscheint am Freitag, 10. Januar. Redaktionsschluss ist am Dienstag, 7. Januar.

Bitte beachten Sie bei jahresübergreifenden Ankündigungen und Bekanntmachungen, dass im Zeitraum vom 21.12.2013 bis 09.01.2014 keine „Rundschau“ erscheint. Die letzte RMZ 2013 erscheint wie immer als „Glückwunsch-Ausgabe“.

Wenn Sie mit Anzeigen Weihnachts- und Neujahrsgriße übermitteln wollen, bitten wir Sie, sich direkt mit unserem Verlag WALTER Medien, Tel. 07135/104111, E-Mail presse@walter.de, in Verbindung zu setzen.

In den Rathäusern in Güglingen und Pfaffenhofen werden nur Texte, aber keine Anzeigen für die RMZ KW 51/52-2013 ins Redaktionssystem eingepflegt.

Die Standesämter melden

Güglingen

Geburt

Am 17. November 2013 in Bietigheim-Bissingen; Maximilian Finn Alber, Sohn von Markus Alber und Rebecca Alber geb. Daub, Güglingen, Otto-Linck-Straße 15.

Pfaffenhofen

Sterbefälle

Am 24. November 2013 in Heilbronn; Marta Hedwig Koch geb. Remmele, Pfaffenhofen, Südstr. 26;

Am 28. November 2013 in Stuttgart; Erika Ruth Durst, Pfaffenhofen, Heuchelbergstr. 31.

Eheschließung

Am 2. Dezember 2013 in Pfaffenhofen; Ciprian Ciungu und Mirela Verginica Ciungu geb. Ruset, Pfaffenhofen, Brunnengasse 11.

Zweckverband Wirtschaftsförderung Zabergäu

Öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbands Wirtschaftsförderung Zabergäu

Am Dienstag, 17. Dezember 2013, findet um 10:30 Uhr, im Rathaus, Zimmer 13, in Brackenheim eine öffentliche Sitzung statt.

Tagesordnung

1. Jahresrechnung 2012
– Beratung und Beschluss –
2. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2014
– Beratung und Beschluss –
3. Verschiedenes und Bekanntgaben
gez. Rolf Kieser
Bürgermeister und Verbandsvorsitzender

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Heilbronn informiert:

Öffnungszeiten der Entsorgungszentren, der Erddeponien und der Recyclinghöfe des Landkreises Heilbronn über die Weihnachtsfeiertage

Die Entsorgungszentren Eberstadt und Schwaigern-Stetten haben geschlossen an Heiligabend, 24.12.13, an Silvester, 31.12.13 sowie an Sonn- und Feiertagen, ansonsten sind sie zu den üblichen Zeiten geöffnet. Dasselbe gilt für die sonstigen Recyclinghöfe vor Ort.

Die Erddeponien haben geschlossen:

Ellhofen vom 20.12.13 – 06.01.14

Neckarwestheim vom 23.12.13 – 09.01.14

Jagsthausen, Kirchardt vom 23.12.13 – 10.01.14

Bad Rappenau-Babstadt, Heuchelberg, Neudenu vom 24.12.13 – 06.01.14

Landratsamt Heilbronn

Der HNV informiert:

Fahrplanwechsel, Stadtbahn-Nord nimmt Fahrt auf

Sahne-Ticket für alle – Ferienfahrplan

Für das Tarifgebiet des Heilbronner•Hohenloher•Haller Nahverkehrs (HNV) erscheinen zum Fahrplanwechsel am 15. Dezember 2013 die Fahrplanbücher in vier Ausgaben: Die Ausgabe „Stadt Heilbronn“ enthält die Heilbronner Stadtbushaltestellen, die Stadtbahnlinien S4 und 42 sowie den Auszug der Bahnlinie 780 Heilbronn-Stuttgart. Das Fahrplanbuch „Landkreis Heilbronn“ enthält alle Bahnlinien sowie die Regionalbuslinien ohne die Buslinien im nördlichen Neckartal. Diese werden in einer Extraausgabe „Fahrplan nördliches Neckartal (Korridor)“ veröffentlicht. Diese Extra-Ausgabe ist bis zum 15. Juni gültig. Wenn die Stadtbahn Nord weiter bis nach Mosbach fährt, werden die Buslinien angepasst und die Teilausgabe „Korridor“ neu aufgelegt. Im Fahrplan „Hohenlohekreis“ sind die Hohenloher Regionalbuslinien, Cityverkehre, die Bahnlinie 783 und die Stadtbahnlinie S4 enthalten.

Impressum:

Herausgeber der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ Stadt Güglingen/Gemeinde Pfaffenhofen und WALTER Medien GmbH, Raiffeisenstraße 49-55, 74336 Brackenheim, Tel. (07135) 104-200. Verantwortlich für den Inhalt, mit Ausnahme des Anzeigenteils Bürgermeister Klaus Dieterich, Güglingen bzw. Bürgermeister Dieter Böhringer, Pfaffenhofen bzw. die Vertreter im Amt. Für den Anzeigenteil: WALTER Medien GmbH, Brackenheim. Bezugspreis jährlich EUR 24,40

Sind Ihre Reisepapiere in Ordnung?

Zum Fahrplanwechsel wird zudem das Nachtbusangebot erweitert. Die zwei Routen N1 und N2 fahren in den Nächten von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag. Die N1 beginnt zukünftig an der Haltestelle Großkraftwerk, um auch den Gästen der dortigen Heilbronner Diskothek Creme 21 eine Heimfahrmöglichkeit zu bieten. Zudem wird es auf beiden Routen eine zusätzliche Tour um 2.00 Uhr geben. In den Nächten von Samstag auf Sonntag wird dafür die Fahrt um 0.00 Uhr entfallen. Die letzten Fahrten der Stadtbuslinien 1, 30 und 60 am Samstag aus der Innenstadt, werden zum Ausgleich etwas später gelegt und bieten somit Ersatz für die bisherige erste Nachtbusfahrt.

Neue Tarife beim HNV – das neue Sahne Ticket künftig in zwei Varianten

In einer Sitzung am 23. September 2013 beschloss der Aufsichtsrat des Heilbronner•Hohenloher•Haller Nahverkehrs (HNV), den HNV-Tarif um durchschnittlich 2,9 Prozent anzuheben. Gründe dafür sind steigende Kosten für Instandhaltung und Betrieb sowie Personal. Im Einzelnen bedeutet dies, dass bei den Einzelfahrscheinen für Erwachsene die Preise in den unteren Preisstufen gar nicht, bei den oberen Preisstufen um maximal 20 Cent erhöht werden. Die Tageskarte Plus gültig für max. fünf Personen kostet in der Preisstufe Gesamtnetz künftig 70 Cent mehr, also 17,50 Euro. Das Frankenticket beispielsweise erhöhte sich lediglich um 1,50 Euro auf jetzt 85 Euro. Das Sunshine-Ticket kostet künftig 44,25 Euro statt seither 43,25 Euro.

Neu im Tarif des HNV ist das Sahne-Ticket für Jedermann. Da die Altersbeschränkung ab 60 wegfällt, kann das Sahne-Ticket künftig von jedem Fahrgast abonniert werden. Das neue Sahne-Ticket ist interessant für Fahrgäste, die auf die Hauptverkehrszeiten vor 8 Uhr verzichten können. Das Sahneticket gibt es künftig also in zwei Varianten bzw. Preisstufen. Das Sahne-Ticket 1 – für 41 Euro monatlich – wird künftig an Personen ausgegeben, die sich als Ruheständler (Rentner, Pensionär u. ä.) ausweisen können sowie an Bestandskunden, die bereits das Sahneticket beziehen. Das Sahne-Ticket 2 kann jeder abonnieren und kostet 44,25 Euro im Monat. Beide Sahneticket-Varianten sind Netzweit gültig werktags ab 8 Uhr bis Dienstschluss, an Wochenenden und Feiertagen ganztags.

Ab 15. Dezember können alle Inhaber eines Abo-Tickets, Frankentickets oder Sahnetickets kostenlos ihren Hund mitführen.

Neu ist das Semester-Ticket Plus des HNV für Studierenden, deren Hochschule im Tarifgebiet der Ostalb mobil (OAM) liegt.

Diese können als Inhaber des OAM-Semestertickets das Semesterticket Plus dazu lösen. Umgekehrt können Studierende, die ein HNV Semester-Ticket haben, ein Anschlussticket für den OAM lösen.

Grundsätzlich ist die Mitnahme von Fahrrädern künftig nur noch im Schienenverkehr möglich. In Bussen werden keine Fahrräder befördert.

Mit Bus und Bahn durch die Weihnachtsferien

Am Montag, dem 23. Dezember bis zum 4. Januar 2014, sind in ganz Baden-Württemberg Weihnachtsferien. Bus- und Bahnfahrer sollten deshalb einen Blick auf „ihren“ Fahrplan werfen. Viele Linien im Heilbronner•Hohenloher•Haller Nahverkehr (HNV) verkehren nach Ferienfahrplan.

Termine

Freitag, 13. Dezember

Konzert Württembergisches Kammerorchester Heilbronn – Herzogskelter

Samstag, 14. Dezember

Bezirksimkerverein Zabergäu – Herbstversammlung 2013

MerCurions KlangKultur – Konzert bei Kerzenschein – St. Leonhardskapelle

Liederkrantz Pfaffenhofen – Konzert mit „Ornament“ Lambertuskirche

Sonntag, 15. Dezember

25. Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Gemeindefrühstück

Stadt Güglingen – Seniorenfeier, Herzogskelter

Reitclub Güglingen – Weihnachtsreiten – Reiterhof Faller

Musikverein und Liederkrantz Güglingen – Weihnachtskonzert im Deutschen Hof

CVJM Zaberfeld – Adventsfeier

Schwäbischer Albverein Zaberfeld – Jahresabschlusswanderung

Montag, 16. Dezember

Evangelische Kirchengemeinde Güglingen – Ökumenisches Hausgebet im Advent

Dienstag, 17. Dezember

„Weihnachtsmarkt“ (Krämermarkt) in Güglingen

Das betrifft den Regionalbusverkehr in den Landkreisen Heilbronn und Hohenlohe sowie die Heilbronner und Neckarsulmer Stadtverkehre.

Das bedeutet, die mit S (wie Schultag) gekennzeichneten Fahrten werden in dieser Zeit nicht durchgeführt, dafür aber die mit „F“ gekennzeichneten Fahrten.

Im Fahrplanbuch für den Hohenlohekreis gelten während der Ferien die gelb markierten Ferienfahrpläne.

Im Heilbronner Stadtbusverkehr, wird neben den „S“-Fahrten der Linien 64, 11 und 8 auch die Linie 5 komplett nicht gefahren. Dafür verkehrt während den Ferien Linie 51.

An Heiligabend und an Silvester wird nach Samstagsfahrplan gefahren. Zusätzlich sind die Einschränkungen in den Fahrplänen der jeweiligen Regionalbusse, der Stadtbusse sowie der Bahn und der Stadtbahn zu beachten.

In Heilbronn fahren am 24. Dezember die letzten Stadtbusse um 18.15 Uhr bzw. 18.17 Uhr ab Allee Post bzw. Harmonie, am 31. Dezember um 21.45 Uhr bzw. 21.47 Uhr ab Allee Post bzw. Harmonie bis zu den jeweiligen Endstationen.

Am 25. und 26. Dezember sowie am 1. und 6. Januar gilt der Fahrplan für Sonn- und Feiertage.

Einschränkungen gibt es am 25.12. im Hohenlohekreis. Am ersten Weihnachtsfeiertag verkehren im Hohenlohekreis nur die Linien 43 und 46 (Wüstenrot – Bretzfeld/Bitzfeld) sowie die Linie RB 7 (Waldenburg Bf – Künzelsau – Niedernhall – Giebelheide – Sindringen).

Das HNV KundenCenter in Heilbronn bleibt am 24. und 31. Dezember geschlossen.

HNV Tipp: KidCard-Abonnenten und Sunshine-Ticket-Inhaber können mit ihrem gültigen Fahrschein in den Ferien rund um die Uhr in Bus, Bahn und Stadtbahn on Tour sein.

Und das im ganzen HNV-Land sowie darüber hinaus („Ferienpass Franken“-Regelung) auch auf allen Buslinien im Landkreis Schwäbisch Hall und im Main-Tauber-Kreis.

Fahrpläne in Auszügen

Der heutigen RMZ-Ausgabe haben wir auszugswise Fahrpläne der Omnibus-Linien 661 und 663 (Direktfahrten von Ochsenburg nach Heilbronn und in umgekehrter Richtung) beigelegt.

Was ist sonst noch los?

Am Freitag gastiert das Württembergische Kammerorchester Heilbronn mit den Orchester-Suiten von Johann Sebastian Bach im Saal der Güglinger „Herzogskelter“. Sie haben diese Ankündigung sicher schon auf der Titelseite entdeckt. Kartenwünsche können noch an der Abendkasse erfüllt werden.

„Mercurions KlangKultur“ lädt am Samstagabend zum „Konzert bei Kerzenschein“ in die Leonhardskapelle am Güglinger Friedhof ein. Hier verweisen wir auf die Vereinsnachrichten, wenn Sie mehr darüber wissen wollen.

Der „Liederkrantz“ Pfaffenhofen lädt am Samstag zu „Ornament“ in die Lambertuskirche ein. Auch hier war schon einiges auf der Titelseite zu lesen. Weitere Informationen gibt es bei den Vereinsnachrichten.

Am Sonntag wird auf dem Kelterplatz der 25. Pfaffenhofener Weihnachtsmarkt veranstaltet. Alle dazugehörenden Informationen haben Sie ja schon auf der bebilderten Titelseite gefunden. Weitere Informationen gibt es bei „Amtlich Pfaffenhofen“.

Die Stadt Güglingen lädt am Sonntagnachmittag „ihre“ Seniorinnen und Senioren zur gleichnamigen Feier in den Saal der „Herzogskelter“ ein. Über den Bus-Zubringerdienst und das Programm werden Sie bei „Amtlich Güglingen“ informiert.

Der Reitclub Güglingen lädt am Sonntag zum „Weihnachtsreiten“ an den Faller-Hof bei Frauenzimern ein.

Der Musikverein und der Liederkrantz Güglingen lassen den 3. Adventssonntag mit dem Weihnachtskonzert im Deutschen Hof ausklingen. Der CVJM Zaberfeld lädt am Sonntag zu einer Adventsfeier ein.

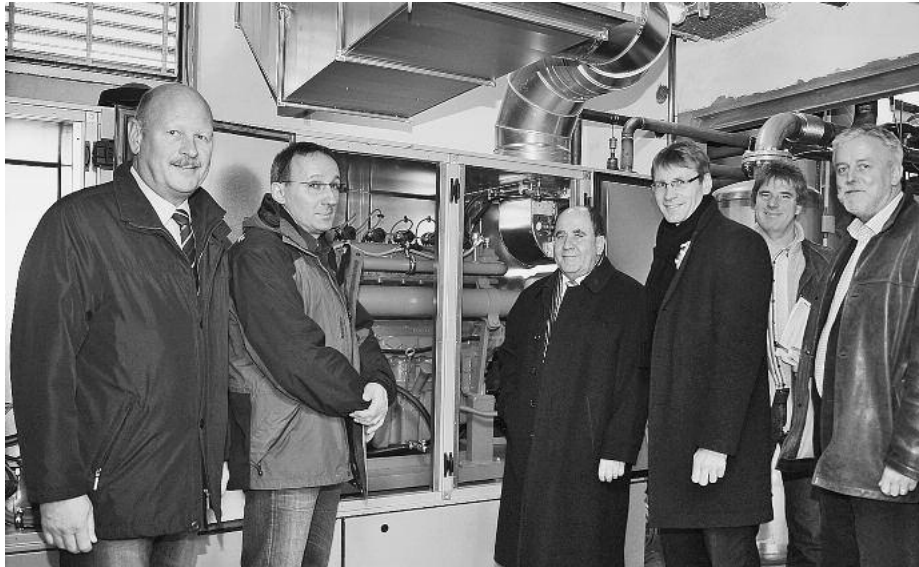
Beim Schwäbischen Albverein Zaberfeld ist am Sonntag eine Jahresabschlusswanderung angesagt.

Die Evangelische Kirchengemeinde Güglingen lädt am Montag zum Hausgebet im Advent ein. Am Dienstag ist wieder „Weihnachtsmarkt“ in Güglingen – allerdings ist da der Krämermarkt gemeint, der wie immer am Dienstag nach dem dritten Advent in der Stadtmitte veranstaltet wird. Verkehrsteilnehmer wissen, dass die Ortsdurchfahrt von Güglingen für den Durchgangsverkehr gesperrt ist und die Omnibus-Linien umgeleitet werden.

Erster Schritt im Energie-Konzept des GVV

Faulgas wird per BHKW für Strom und Wärme genutzt

Bei der Kläranlage des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Zabergäu hat man den ersten Schritt des Energie-Optimierungskonzeptes umgesetzt. Am Nikolaustag wurde das neu installierte Blockheizkraftwerk (BHKW) mit einer Leistung von 50 kW im Technik-Gebäude bei Frauenzimmern per Knopfdruck in Betrieb genommen. Das BHKW wird mit dem Faulgas betrieben, das bei der Zersetzung des anfallenden Klärschlammes entsteht und im Faulturm gesammelt wird. Die Gesamtkosten für die Anschaffung des BHKW mit allen notwendigen Bau- und Ingenieurleistungen belaufen sich auf rund 180.000 Euro – aber schon in drei bis vier Jahren hat sich diese Investition amortisiert.



Bürgermeister Klaus Dieterich aus Güglingen, Reiner Bentz (Verfahreningenieur bei KEN), Bürgermeister Dieter Böhringer (Pfaffenhofen), Bürgermeister Thomas Csaszar (Zaberfeld), Projektmanager Rolf Meuser (Kuntschar + Schlüter) und Heino Grothe-Husmann (Geschäftsführer bei KEN) beim Start des BHKW im Betriebsgebäude der Kläranlage Obere Zaber.

Der Kläranlagenbetreiber KEN mit Sitz in Limburgerhof hatte dem GVV im vergangenen Jahr vorgerechnet, dass die Kläranlage in Frauenzimmern einen thermischen Energiebedarf für die Gebäudebeheizung und für die Rohschlamm-Aufheizung im Faulturm pro Jahr 665.463 Kilowattstunden und nochmals 873.075 kWh/a für den Betriebsstrom verbraucht.

Untersuchungen haben ergeben, dass die auf der Kläranlage Obere Zaber produzierte Gasmenge 292 Normkubikmeter pro Tag (Nm^3/d) bzw. 106.740 Nm^3 pro Jahr beträgt. Bei einem Methangehalt von 65 Prozent entspricht diese Gasmenge einer Energie von 1.898 Kilowattstunden Strom pro Tag und somit 693.810 kW pro Jahr.

Die Abwasser-Reinigung für die Verbandsgemeinden Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld samt dem Brackenhimer Teilort Stockheim und den Betrieben im Industriegebiet „Langwiesen III“ ist ein relativ energieintensiver Prozess“, stellte GVV-Verbandsvorsitzender Klaus Dieterich am 6. Dezember in den Vordergrund. Man habe deshalb in Abstimmung mit der Firma KEN nach Möglichkeiten zur Energie-Optimierung gesucht – und diese gefunden.

Reiner Bentz von der KEN erläuterte den Energie-Spar-Effekt. Mit der Eigenproduktion von Faulgas kann das BHKW betrieben und bei Voll-Last eine elektrische Leistung von 50 kW und eine thermische Leistung von 84 kW erzeugen. Der Faulgasverbrauch beträgt pro Tag 25,1 Normkubikmeter – und das bedeutet, dass mit dessen Verbrennung eine elektrische Energie von 212.500 Kilowattstunden pro Jahr und eine thermische Energie von 357.000 kWh/a produziert werden kann. Prozentual gerechnet ergibt

das beim Stromverbrauch eine Einsparung von 25 Prozent und bei der thermischen Energie sogar 53 Prozent.

Die technische Installation des BHKW ist so eingerichtet, dass nicht nur der Strom- und Wärmebedarf mit der Verbrennung von Faulgas sichergestellt werden kann.

Das Gerät ist auch als Notstrom-Aggregat für den Fall einsetzbar, wenn Störungen im Stromversorgungsnetz den Kläranlagenbetrieb samt -beheizung lahmlegen würden.

Die Firma Kuntschar + Schlüter aus Wolfhagen-Lippinghausen entwickelt und installiert solche BHKW, wie sie jetzt in Frauenzimmern eingebaut worden ist. „Bis auf den Motor und ein paar Steuerungsteile kommt alles aus unserer Produktion“, erklärte Projektmanager Rolf Meuser.

Der Probetrieb des neuen BHKW ist seit der Installation störungsfrei gelaufen.

Jetzt wird man in Kürze die offizielle Abnahme seitens der Genehmigungsbehörden beantragen – und da ist man sicher, diese auch schnell zu bekommen.

Mit der Inbetriebnahme des BHKW zur Faulgas-Verbrennung und Energie-Gewinnung für den Kläranlagenbetrieb hat man jetzt den ersten Schritt im eingangs erwähnten Konzept gemacht. Man will im kommenden Jahr daran gehen, ein Klärbecken stillzulegen und es als Puffer-Behälter für den Bedarfsfall vorzuhalten. Neue Belüfter im sogenannten Belebungsbecken stehen ebenso auf der Agenda wie die Installation einer Online-Messtechnik zur Phosphat-Fällung.

Für 2015 ist beabsichtigt, den Überschuss an Klärschlamm einzudicken. Damit will man mehr Lager-Kapazität im Faulturm erreichen.

**NECKAR
ZABER
TOURISMUS**  **Neckar-Zaber-
Tourismus e. V.**

Romantische Weinbergnacht im Advent am Michaelsberg

Am Samstag, 14. Dezember, um 17 Uhr, auf die Weihnachtszeit mit Glühwein und Weihnachtsgebäck und mit Geschichten und Gedichten, Märchen und Erzählungen einstimmen. Zum Abschluss mit Fackeln ins Tal. Treffpunkt: Cleebronn, Parkplatz am Näser. Erwachsene 12 €, Kinder ab 7 Jahre 6 €. Anmeldung bei Ilse Schopper, Tel. 07135/16915 oder i.r.schopper@gmx.de.

Alle Jahre wieder

Weinbergwanderung am Sonntag, 15. Dezember um 16.30 Uhr mit Fackeln, Gebäck, wei(h)nachtlichen Geschichten, Winter- und Glühwein mit der Weinerlebnisführerin Dorothee Hönnige. Treffpunkt: Grundschule Brackenheim-Neipperg, 15 € pro Person inkl. Weinprobe und Handvesper, Kinder 5 €. Anmeldung: WG Stromberg-Zabergäu, Tel. 07135/98550 oder krauss@wg-stromberg-zabergaeu.de.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V., Heilbronner Straße 36, 74336 Brackenheim, Tel.: 07135/933525, Fax: 933526, E-Mail: info@neckar-zaber-tourismus.de, www.neckar-zaber-tourismus.de. ÖZ: Mo. 9 – 13 Uhr, Di. – Fr., 9 – 18 Uhr.



**Naturpark
Stromberg-
Heuchelberg**

„Beni und das Weihnachtslicht“ – mit Glühwein/Punsch und Gebäck

Freitag, 13.12., um 16.00 Uhr, für Familien, Zaberfeld

Familien mit Kindern können mit Naturparkführerin Angelika Hering die Weihnachtsgeschichte vom Kinderbuch „Beni und das Weihnachtslicht“ erleben. Beni folgt mit seinen Freunden, den Tieren, dem Weihnachtslicht. Wo es sie wohl hin führt? Zum Abschluss gibt es im Stall Glühwein, Punsch, Brezeln und Seelen. Dem Wetter entsprechende warme Kleidung erforderlich. Findet bei jedem Wetter statt. Kosten: Erwachsene 12,- €, Kinder 8,- €, begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741.

Fackelwanderung mit romantischem Adventsabend auf der Hütte

Samstag, 14.12.2013, Cleebronn

Lassen Sie sich von der Naturparkführerin Ilse Schopper einstimmen auf die Weihnachtszeit mit Geschichten und Gedichten, Märchen und Erzählungen.

Dazu gibt es unterwegs Glühwein und Weihnachtsgebäck und zum Abschluss ziehen wir mit Fackeln ins Tal. Treffpunkt: Cleebronn, am Michaelsberg. Anmeldung erforderlich bei Ilse Schopper unter 07135/16915.

Mit Mama Muh Weihnachten im Stall erleben

Sonntag, 3. Advent, 15.12., um 14.00 Uhr, in Zaberfeld im Stall/Halle der Familie Hering.

Familien mit Kindern können die Geschichte von Mama Muh, wie sie mit der Krähe und den anderen Tieren Weihnachten feiert, und die Bescherung der seltenen Haustierrassen Hinterwälder Rinder, Bunte Bentheimer Schweine und

Süddeutsche Kaltblutpferde miterleben. Auch spielen, malen oder basteln auf dem Heuboden gehören zum Programm. Zum Mitfeiern gibt es für alle Glühwein und Punsch, Kartoffelsuppe oder Lambratwürste. Anmeldung erforderlich bei Naturparkführerin und Bauernhofpädagogin Angelika Hering, Tel. 07046/7741.

Kosten Kinder incl. Punsch und Suppe 12,00 Euro, Erwachsene incl. 1 Glühwein, Suppe oder Lambratwurst 15,00 Euro. Bitte warm anziehen, die Halle kann nicht beheizt werden.

Parkmöglichkeiten: im Gewerbegebiet/Eugen-Zipperle-Straße. Infos unter www.zaberwolke.de

Für Kinder „Beni und das Weihnachtslicht“

Freitag, 20.12.13, um 15.30 Uhr, Zaberfeld
Kinder von 4 – 8 Jahren können mit Naturparkführerin Angelika Hering die Weihnachtsgeschichte vom Kinderbuch „Beni und das Weihnachtslicht“ erleben. Beni folgt mit seinen Freunden, den Tieren, dem Weihnachtslicht. Kosten 6,- €/Kind, begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung und Info bei Naturparkführerin Angelika Hering, Tel. 07046/7741.

Natürlich: Geschenke aus dem Naturpark

Wie wär's mal mit einem Weihnachtsgeschenk

aus dem Naturpark? Etwa ein Bauernhof-Jahreskurs für Kinder, eine Jahreskarte für das Naturparkzentrum am Stausee Ehmetsklänge (Erw. 6,50 €, Kinder 3,50 €, Familienkarte 12,50 €) oder ein Gutschein für eine Erlebnisführung mit einem unserer Naturparkführer. Bei Interesse einfach mal am Naturparkzentrum in Zaberfeld vorbeischaun oder anrufen (Tel. 07046/884815).

Eine nette kleine Geschenkidee sind auch unsere neuen Naturpark-Panoramakarten im Format DIN A1 (Schutzgebühr 5,- €) oder DIN A2 (Schutzgebühr 3,90 €).

Bauernhof-Jahreskurse für Kinder:

Auf dem Betrieb der Familie Hering und ihren Archeoftieren können Kinder mit Naturparkführerin und Bauernhofpädagogin Angelika Hering das Bauernhofleben live erleben.

Mit den Jahreskursen wird Kindern ein bewusstes Miterleben des Jahreskreislaufes auf dem Bauernhof und in der Natur ermöglicht. Mit allen Sinnen das Wachsen und Gedeihen erleben, das Ernten und Vergehen auf den Feldern, im Wald und auf den Wiesen. Durch die Versorgung und den Umgang mit den Tieren lernen die

Kinder, Verantwortung gegenüber anderen Lebewesen zu übernehmen. Gleichzeitig wird das Selbstwertgefühl gestärkt. Bei verschiedenen Aktionen bekommen die Kinder Einblicke in typische Bauernhofarbeiten wie das Füttern, Mästen und Traktor fahren. Aber auch Basteln, Geschichten hören oder Kochen stehen auf dem Programm.

Natur zum Anfassen wird hier zu einem spannenden, interessanten Abenteuer.

Der Jahreskurs findet einmal monatlich von Februar bis November außerhalb der Schulferien statt. Kindern, die einmal nicht kommen konnten, wird ein Ersatztermin im Jahr angeboten. Der Jahreskurs kostet 120,- € incl. Material. Damit die Kinder den Jahreskurs so intensiv wie möglich erleben können, wird in Kleingruppen von 10 – 12 Kindern gearbeitet.

Altersgruppen von 4 – 6 Jahren; von 7 – 9 Jahren und von 9 – 12 Jahren.

Die Kurse werden an verschiedenen Wochentagen von 15.00 – 18.00 Uhr angeboten.

Veranstalter: Naturparkführerin Angelika Hering. Anmeldung und Info unter Tel. 07046/7741.

Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

GÜGLINGEN

Einladung zur Seniorenfeier der Stadt Güglingen am kommenden Sonntag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
herzliche Einladung zur Seniorenfeier der Stadt Güglingen am 3. Advent

**Sonntag, 15. Dezember 2013 ab 13.30 Uhr
in der „Herzogskelter“ Güglingen**

Die persönlichen Einladungen wurden von der Stadtverwaltung schon Mitte November versandt. Kurzfristige Anmeldungen sind noch unter 10822 möglich.

Ein abwechslungsreiches Programm wird Sie unterhalten.

Für das leibliche Wohl werden wieder die Damen und Herren des Gemeinderats sowie die Mitarbeiter der Stadtverwaltung sorgen.

Wir freuen uns auf einen festlichen Sonntagnachmittag mit Ihnen in der „Herzogskelter“.

Ihr



Klaus Dieterich
Bürgermeister

Busabfahrtszeiten zur Seniorenfeier

12.40 Uhr	Frauenzimmern, Haltestelle Ortsmitte
12.45 Uhr	Güglingen, Haltestelle Afrisiosiedlung
13.00 Uhr	Eibensbach, Haltestelle Rathaus
13.10 Uhr	Güglingen, Haltestelle Friedhof
18.15 Uhr	1. Rückfahrt

Weitere Rückfahrt nach dem Weihnachtskonzert im Deutschen Hof



Sanierungsvorhaben Marktstraße 10

Die G2 Gienger & Gienger GmbH aus Dettingen/Teck – der Altbau- und Denkmalsanierer als Generalübernehmer, erhielt in Kooperation mit der ProLife-Force UG, Ideen- und Projektentwicklung sowie Projektkoordination, den Auftrag das stadtbildprägende Gebäude Marktstraße 10 zu sanieren.



Es ist vorgesehen, das wertvolle Gebäude in seiner soliden Substanz zu erhalten und aufwendig unter baubiologischen Gesichtspunkten in enger Absprache mit den entsprechenden Behörden sowie dem beteiligten Sanierungsträger zu sanieren.

Es werden sechs attraktive Wohnungen nach heutigem Wohnkomfort für gesundes Wohnen mit ca. 55 – 105 qm entstehen.

Käufer profitieren dabei von den erhöhten Sonderabschreibungen aus der Sanierung sowohl als Kapitalanleger wie auch als Eigennutzer.

Bei Interesse bzw. Fragen setzen Sie sich bitte mit Herrn Rösch als direkten Ansprechpartner unter +49-172-7737133 oder per E-Mail unter uweroesch@prolife-force.de in Verbindung.

Schlechte Luft im Baugebiet Herrenacker

In den letzten Tagen hat die Stadtverwaltung die Meldung erreicht, dass sich die Bewohner im Baugebiet Herrenacker über eine schlechte Luftqualität geäußert haben. Es wird vermutet, dass ein Bewohner durch eine unsachgemäße Verwendung von nicht geeignetem Verbrennungsmaterial in einem Holzofen diesen Gestank verursacht.



Die Heizzentrale Herrenacker stand zu Unrecht unter Verdacht

Die Bewohner in den angrenzenden Baugebieten können in den Nachtstunden teilweise ihre Fenster nicht geöffnet lassen.

Hinweise, dass die Heizzentrale Herrenacker-Baupfad dafür verantwortlich sein kann,

haben sich nicht bestätigt. Der Holzkessel in der Heizzentrale ist aufgrund einer technischen Störung derzeit außer Betrieb und die Reparaturarbeiten können erst im Laufe dieser Woche abgeschlossen werden.

Die Stadtverwaltung bittet ihre Bürger um Mithilfe, wer sachdienliche Hinweise auf eine unsachgemäße Nutzung eines Holzkaminofens geben kann. Hinweise können Sie an das Stadtbauamt an edwin.gohm@gueglingen.de oder Tel. 07135/108-50 abgeben. Sämtliche Hinweise werden vertrauensvoll behandelt.

Dankeschön für Ehrenamtliche

In Güglingen engagieren sich über 20 Ehrenamtliche im sozialen Bereich.

Weihnachtlich gedeckt ist die Kaffeetafel im Güglinger Familienzentrum an dem trüben Dienstagnachmittag. Eingeladen sich die über 20 Ehrenamtlichen, die sich in vielen Bereichen unentgeltlich für ihre Mitmenschen einsetzen. „Heute können Sie es sich einfach nur gut gehen lassen“, forderte Bürgermeister Klaus Dieterich die Gäste auf. „Denn das Ehrenamt ist der Kitt, der unsere Gesellschaft zusammenhält.“

Menschen wie beispielsweise Yasemin Karadavut sorgen dafür, dass Mitbürger verschiedener Kulturen zusammenfinden. „Ich habe mich vor drei Jahren zur Elternmultiplikatorin ausbilden lassen“, erzählt sie. Seitdem sei sie unterwegs in Kindergärten, im Familienzentrum und „auch ganz viel privat.“ Sie übersetzt, hilft bei Fragen rund um die Einschulung, geht mit zu Eltern-

abenden und vermittelt, wenn es Probleme innerhalb der Familien gibt. „Doch die Zurückhaltung in unserem Kulturkreis ist noch sehr groß“, hat sie erfahren.

Friedel Stahl und Erika Kopfmüller engagieren sich als Kindergartenomas im Gottlieb-Lutz-Kindergarten. Sie decken die Tische für das Mittagessen, setzen sich zum Essen dazu und räumen anschließend wieder auf. „Natürlich schauen wir auch, dass jedes Kind an unserem Tisch etwas isst“, lacht Friedel Stahl. Nicht selten sei nämlich in diesem Alter alles andere spannender als das Essen.

„Drei weitere Ehrenamtliche unterstützen unser Kindergartenteam bei der Aufsicht und Anleitung sowie bei Technolino“, so Leiterin Ilona Vogel. Agnes Durst und Rosemarie Waller unterrichten ehrenamtlich Deutsch für Migranten und Irene Gutbrod kümmert sich mit weiteren Aktiven darum, dass sich der internationale Frauenkreis einmal im Monat im Familienzentrum etabliert.



Mit einer Einladung zum Nachmittagskaffee bedankte sich die Stadt Güglingen für das Engagement der Ehrenamtlichen in sozialen Bereichen.

„Wir hoffen, dass Sie ihr Ehrenamt weiterhin mit viel Freude ausführen und uns besonders für die Aufgaben in der Mensa und im Bereich Familienbesuchsdienst noch weitere Helfer vermitteln können“, unterstrich Klaus Dieterich. Gerade mit Blick auf die steigenden Schülerzahlen im Ganztagesbetrieb werde dringend Unterstützung bei der Essenausgabe gebraucht, ergänzte er. Renate Hamann ist in einem Bereich aktiv, der ebenfalls noch ausbaufähig ist. Sie strickt Babykleidung als Willkommens-Geschenk für neugeborene Güglinger. „Im Januar startet wieder ein Kurs für ehrenamtliche Familienbesucher“, wirbt Monika Hamann, Leiterin des Familienzentrums. Besucht werden junge Familien, die dann als Präsent eine Tasche mit Nützlichem für die ersten Monate erhalten: Unter anderem Informationen über Kursangebote des Familienzentrums, ein kartoniertes Buch für Kleinkinder sowie einen praktischen Gratis-Abfallsack für die nun größere Müllmenge im Haushalt.

-keb-



Ein Beispiel für das soziale Ehrenamt: die Dienstags-Mannschaft in der Mensa der Katharina-Kepler-Schule. (Fotos: Baumann)

Info: Interessenten für den stundenweise dauernden Dienst in der Mensa oder für die Ausbildung zum Familienbesucher können sich bei Hauptamtsleiterin Doris Schuh im Güglinger Rathaus unter Telefon 07135/108-30 oder doris.schuh@gueglingen.de melden.



Aufgaben und Zweck der Bürgerstiftung sind relativ weit gefasst. Neben der Förderung von Wissenschaft und Forschung, ist insbesondere auch an die Unterstützung im Bereich der Jugend- und Altenhilfe, Kunst und Kultur, Denkmalschutz und Denkmalpflege, Bildung und Erziehung, Natur- und Umweltschutz, Sport, Heimatpflege usw. gedacht. Voraussetzung ist immer, dass es sich um eine gemeinnützige Verwendung der Mittel handelt.

Über Ihr Interesse sich persönlich oder finanziell einzubringen freuen sich Bürgermeister Klaus Dieterich, (Telefon 07135/10822; klaus.dieterich@gueglingen.de) oder Kämmerin Inge Wolfinger (Tel. 07135/10840; inge.wolfinger@gueglingen.de).

Weihnachtlicher Krämermarkt am 17. Dezember

Der letzte von vier Krämermärkten wird am Dienstag, 17. Dezember, in der Güglinger Innenstadt abgehalten. Man darf sich an diesem Tag darauf einstellen, dass der Bereich zwischen der ehemaligen Stadtapotheke im Westen und der Bäckerei Bürk im Osten der Stadtmitte komplett den Buden- und Ständebesitzern gehört, die sich zum weihnachtlichen Krämermarkt angemeldet haben.

Im Ordnungsamt des Rathauses geht man von einer vollen Belegung der Plätze aus und rechnet mit 65 Teilnehmern, die jahreszeitbezogene Ware genauso anbieten wie unterschiedlichste Textilien von der Socke bis zum Hut, Haushalts- und Spielwaren.

Omnibus-Benutzer müssen sich am 17. Dezember darauf einstellen, dass die Haltestellen am Rathaus und am Marktplatz ab 6 Uhr ganztägig nicht mehr bedient werden. Eine Ausweich-Haltestelle ist an der Oskar-Volk-Straße bei der Realschule eingerichtet.

Gemeinderatssitzung am 17. Dezember

Am kommenden Dienstag, dem 17. Dezember 2013, 19.00 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses die letzte Sitzung des Gemeinderats in diesem Jahr statt.

Tagesordnung:
öffentlich:

1. Blutspenderehrung
2. Weitere Ehrung
3. Bekanntgaben
4. Verschiedenes

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

**Abfälle vermeiden heißt:
Verpackungsmüll nicht einkaufen!**

Weihnachtsgeschenke gesucht?

Alle Jahre wieder – stellt sich für nicht wenige Menschen die Frage, was kann man denn zu Weihnachten schenken?

Das Kulturamt der Stadt Güglingen hat den Tipp: Probieren Sie es doch einmal mit Eintrittskarten zu den Vorstellungen in der „Herzogskelter“ und beim „Kulturflirt im Ratshöfle“!

Programminhweise finden Sie im Internet auf der Seite www.gueglingen.de in der Navigation „Kultur“.

Natürlich gibt es das Programm in gedruckter Form. Im Foyer des Rathauses liegen die Flyer für die Herzogskelter-Spielzeit 2013/2014 und für den Kulturflirt 2014 auf. Bei letzterem hat man „die schwäbische Schiene“ gelegt – schauen Sie mal drauf!

Weitere Informationen zum Kartenverkauf bekommen sie bei Thomas Kohler im Rathaus, Zimmer 3, Telefon 07135/1080.

Noch ein kleiner Hinweis: bei verschiedenen Kulturflirt-Veranstaltungen herrscht jetzt schon große Karten-Nachfrage. Man sollte sich deshalb nicht zu viel Zeit mit dem Karten-Reservieren lassen – sonst könnte es passieren, dass „ausverkauft“ bei der einen oder anderen Vorstellung steht.

Kulturflirt 2014

Am 11. Januar geht's weiter

Die letzte Vorstellung beim Kulturflirt im Ratshöfle ist gut angekommen. Jetzt geht es nach einer kurzen Pause schon wieder weiter. Am Samstag, 11. Januar 2014, kommen Helge Thun und Udo Zepezauer nach Güglingen und stellen ihr Programm „Sonst macht's ja keiner“ vor.



Zum vierten Mal setzt das völkerverständigende Duo aus dem zungenfertigen Kieler und dem ganzkörperkomischen Schwaben zu ihrem ungewöhnlichen Mix aus Sketchen und Improvisationskomik an.

Hier gibt es keine tausend Mal durchgekauften Themen wie die Unterschiede zwischen Mann und Frau, über das Leben ab 40 oder das erste Kind. Das machen andere viel besser ... oder besser: andere machen's!

Die zwei wortreichen Halunken beißen sich lieber die Zähne aus an Autoren wie Shakespeare, Schiller und Ovid, oder an den Möglichkeiten der körperlichen Darstellung von E-Gitarren. Denn wo ein Wille ist, ist auch ein Witz! Und wenn die beiden es nicht machen, macht es ja sonst keiner! Und einer muss es ja machen, denn sonst gäbe es sie ja gar nicht, diese Mischung aus Anarchie und Präzision, aus Handwerk und Blödsinn, aus Anspruch und Unfug. Kurz: den Vorsprung durch Komik!

Karten zur Vorstellung gibt es im Rathaus Güglingen, Zimmer 3, um 15 Euro (Ermäßigte 13 Euro). Telefonische Bestellungen sind unter 07135/1080 möglich.

Wasserleitungen in den Friedhöfen abgestellt

Wegen Frostgefahr wurden die Wasserleitungen zur Entnahme von Gießwasser in den Friedhöfen in Güglingen, Eibensbach und Frauenzimmern abgestellt.

Um Kenntnis und Verständnis für diese Maßnahme wird gebeten.

Kriegsgräberfürsorge

Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Bei den Gedenkfeiern auf den Friedhöfen am Totensonntag waren die Spendenbüchsen der Kriegsgräberfürsorge aufgestellt.

Die Sammlung brachte folgendes Ergebnis:

Güglingen	163,20 €
Frauenzimmern	63,50 €
Eibensbach	55,75 €
insgesamt	282,45 €

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge bedankt sich für die Unterstützung seiner wichtigen Arbeit sehr herzlich.

Sporthallen und Schulräume geschlossen

In den **Weihnachtsferien** sind die Städtische Sporthalle in Güglingen, die Blankenhornhalle in Eibensbach und die Riedfurthalle in Frauenzimmern vom **23. Dezember 2013 bis 6. Januar 2014** (je einschließlich) für den Sport- und Übungsbetrieb geschlossen.

Ausgenommen von dieser Regelung sind die genehmigten Turnierveranstaltungen der Vereine. Auch die Schulräume, die von verschiedenen Vereinen und Organisationen für ihre Übungszwecke im Stadtgebiet benutzt werden, sind in diese Regelung mit eingebunden.

Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.



**MEDIOTHEK
GÜGLINGEN**

Erstes Lesestart2-Paket abgeholt

Schon die Allerkleinsten lieben Bücher und Geschichten – wenn sie von Anfang an spielerisch herangeführt werden.

Und je früher dieser Lesespaß geweckt wird, desto leichter fällt den Kindern das Sprechen und Lesenlernen. Das ist der Hintergrund für die Lesestartaktion der Stiftung Lesen in Verbindung mit dem Bundesbildungs- und Forschungsministerium – die Mediothek berichtete vor kurzem darüber.

Im Lesestart-Programm spielen die Bibliotheken dabei als praxisnaher Lebens- und Erfahrungsraum zur Sprach- und Leseförderung eine zentrale Rolle, sie geben die Lesestart2-Tasche für die 3-Jährigen aus, nachdem diese bereits vom Kinderarzt das erste Startpaket erhalten haben. Amelie war die erste kleine zukünftige Leserin, die ihre Tasche zusammen mit der Mama in der Mediothek abholte. Mit der dabei war auch kleine Bruder Samuel, sicherlich auch er ein zukünftiger Anwärter für die Lesestartpakete 1 -3.



In diesem Zusammenhang ist auch eine Informationsveranstaltung zu sehen, die „Familie im Zentrum“ (FIZ) und die Mediothek gemeinsam am 28. Januar durchführen. Ein Medienexperte wird in einem Abendvortrag über die „Welt der Medien“ referieren und spricht dabei besonders Eltern mit kleinen Kindern an sowie alle Menschen, die beruflich Umgang mit Kindern haben (Lehrer, Erzieher u. a.).

Montag: Fliegender Teppich

Am Montag startet der Fliegende Teppich zum letzten Mal in diesem Jahr. Alle angemeldeten Kinder seien noch einmal auf den Termin hingewiesen. Bis Freitag können sich kleine Bilderbuch- und Bastelfreunde ab 5 noch für den 14.30 Uhr-Termin anmelden. Der zweite Flug um 15.30 Uhr ist ausgebucht.

Freitag: Märchenzeit

Auch die Märchenfreunde treffen sich am Freitag, 20. Dezember, zur letzten Märchenzeit des Jahres. In gemütlicher Runde bei Kerzenlicht und Kinderpunsch treffen sich die Kinder ab 5 Jahre um 16 Uhr. 50 Cent ohne Voranmeldung.

Weihnachtsferien

Wenn die Mediothek zwischen den Jahren, vom 24.12. bis 4.1.2014, geschlossen hat, dann bleibt noch unsere Ganzjahresfiliale für alle, die nicht mehr dazu gekommen sind, sich in der Mediothek mit den gewünschten Medien einzudecken, die Onlinebibliothek. Es empfiehlt sich im Vorfeld zu prüfen – von daheim aus über den Onlinezugang der Mediothek (Medienverzeichnis/Konto) oder in der Mediothek selbst, ob der Leserausweis gültig ist und offene Jahresgebühren zu zahlen, damit der freie Zugang und die freie Nutzung gewährleistet ist. Vielleicht hat sich ja auch ein Weihnachtswunsch nach einem E-Bookreader oder Tablet-PCs erfüllt. Wenn der Server der Onleihe nicht ganz überlastet sein sollte, dann kann der Bücherdownload sofort an Ort und Stelle getätigt werden.

Onlinebibliothek – Infoveranstaltung

Als Ergänzung des Medienangebots und als servicefreundliche Erweiterung der Öffnungszeiten ist die Online für kleinere Bibliotheken eine gute Chance, an dem Bestand einer Großstadtbibliothek teilzuhaben. Und viele Leser nutzen dies bereits. An Weihnachten wird der Nutzerkreis sicherlich noch einmal zunehmen, wenn nämlich all die elektronischen Wunderwerke der digitalen Welt auf dem Gabentisch liegen. Wie wäre es dann mit einer Informationsveranstaltung zur Onlinebibliothek und deren Nutzung durch die neuen Geräte? Dies haben sich die Mediothek gemeinsam mit der VHS Oberes Zabergäu gefragt und sie möchten mit einem

Einführungsvortrag am 16. Januar versuchen, Antworten zu geben auf entstehende Fragen: Wie funktioniert das eigentlich? Welche Voraussetzungen benötigt man? Welche Vorteile haben E-Books und welche Stolpersteine gilt es zu umgehen? usw.

Der Vortrag „Onleihe und E-Book-Reader – Die Bibliothek in der Westentasche“ will zeigen, „wie man aus der Onlinebibliothek der Region Heilbronn Franken E Books herunterlädt, auf anderen Geräten (PC, Laptop, E-Book-Reader, Smartphone, Tablet PC, USB Stick) abspeichert und intelligent nutzt“.

Vortrag Volkshochschule Unterland im Oberen Zabergäu vhs MÜLLER & GIESSEN

Onleihe und E-Book-Reader Die Bibliothek in der Westentasche



Amtliche Bekanntmachungen und Nachrichten

PFAFFENHOFEN

25. Weihnachtsmarkt auf dem Kelterplatz

Am kommenden Sonntag findet in diesem Jahr zum 25. Mal der Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen statt. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der Titelseite der heutigen Rundschau.

Grußwort des Bürgermeisters und des Gewerbevereinsvorsitzenden

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, werte Besucher des Pfaffenhofener Weihnachtsmarktes,

am kommenden Sonntag wird der 25. Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen abgehalten. Seit einem viertel Jahrhundert gibt es nun diesen Markt und somit wurde vom Handels- und Gewerbeverein, den Vereinen und der Gemeinde eine vorweihnachtliche Tradition geschaffen.

Die Veranstalter geben sich Mühe, diese Tradition zu wahren. Gemeinde und Grundschule, Vereine sowie der örtliche Handel waren und sind in all den Jahren wichtige Partner bei der Umsetzung von der Idee bis zur Verwirklichung. Von Beginn an sollte das Marktgeschehen nicht dem Kommerz dienen und auch kein Weihnachtsrummel sein. Vielmehr entwickelte sich ein in die Adventszeit passender, beschaulicher Markt. Darum herrscht auf dem Kelterplatz in Pfaffenhofen immer eine besinnliche, vorweihnachtliche Stimmung und dies soll auch im Jubiläumsjahr so bleiben. Die Aussage vieler Besucher, dass sie die familiäre Atmosphäre des Marktes so schätzen, ist den Veranstaltern eine Verpflichtung.

Lassen Sie sich deshalb in eine familiäre, schöne adventliche Stimmung entführen und besuchen

PAVILLON Gartacher Hof



Dienstagstreff

Zum fröhlichen Beisammensein laden wir Sie jeden Dienstag ab 14:30 Uhr in den Pavillon der betreuten Altenwohnungen Weinsteige 4, Gartacher Hof, recht herzlich ein. Bei Kaffee, Kuchen und einem interessanten Programm mit Musik, Geschichten, Singen und Lachen, können Sie gestrost den Alltag zu Hause lassen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Ansprechpartner: Doris Pfeffer, Tel. 16421.

Nächster Treff: Dienstag, 17.12.2013. Heute beginnen wir schon um 12.00 Uhr mit dem gemeinsamen Weihnachtsessen. Bitte melden Sie sich bis spätestens Freitag, 13.12.2013, an. Unkostenbeitrag für Essen, Kaffee und Kuchen 10 €.

Freude schenken
mit
**HERKULES-
GUTSCHEINEN**

Einzulösen in über
30 Geschäften / Gastronomie

Sie unseren Weihnachtsmarkt auf dem Kelterplatz oder machen Sie vom Tag der offenen Tür des örtlichen Handels Gebrauch.

Allen Besuchern und Gästen wünschen wir einen besinnlichen dritten Adventssonntag und einen angenehmen Aufenthalt.

Bei allen Mitwirkenden möchten wir uns für ihr Engagement und ihre Teilnahme bedanken.

Dieter Böhringer

Dieter Böhringer
Bürgermeister

Stephan Kolb

Stephan Kolb
1. Vorsitzender HGV

Gemeinderatssitzung am 18.12.2013

Zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Mittwoch, dem 18.12.2013, um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses wird freundlichst eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentlich – Teil 1 (Beginn 18.00 Uhr)

- 1) Blutspenderehrung
- 2) Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2014 hier: Beschlussfassung
- 3) Annahme von Spenden
- 4) Termine
- 5) Bekanntgaben, Sonstiges

Öffentlich – Teil 2 (Beginn 19.30 Uhr)

- 6) Vereidigung und Verpflichtung von Bürgermeister Dieter Böhringer
 - a) Vornahme durch Gemeinderat Kurt Lägler
 - b) Grußworte
- gez. Böhringer, Bürgermeister

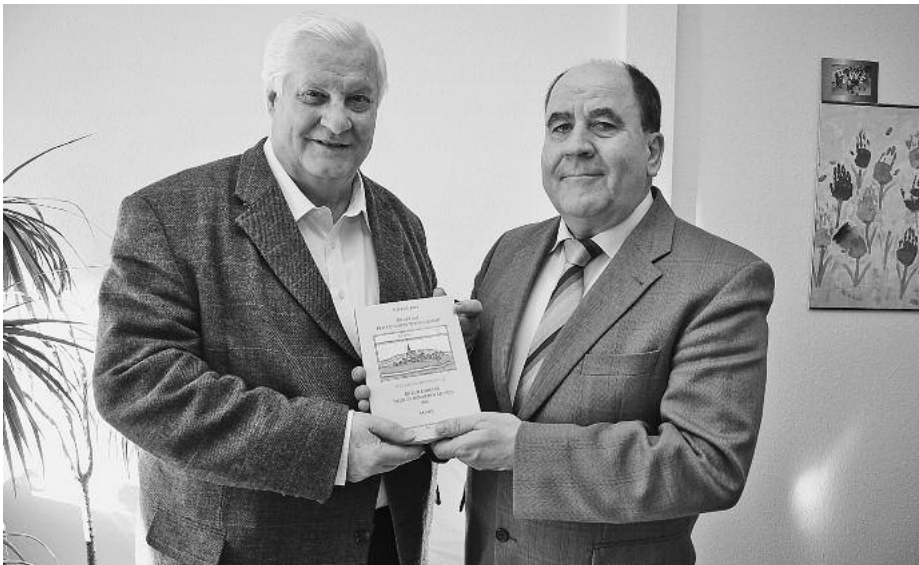
Die Geschichte von Weiler und dem Rodbachhof in Buchform

Wann wurde der Pfaffenhofener Ortsteil Weiler tatsächlich zum ersten Mal in alten Urkunden oder Geschichtsbüchern erwähnt? War es 1161 oder gar schon 1122? Ganz genau hat Dr. Otfried Kies es nicht herausgefunden. Fest steht für den passionierten Geschichtsforscher jedoch, dass Weiler 1983 seine 700-Jahr-Feier wohl mehr als 100 Jahre zu spät gefeiert hat. Und noch viel älter, nämlich mehr als 1200 Jahre alt, ist der Rodbachhof. Er wurde erstmals 793 urkundlich erwähnt.

Nach der gründlichen Aufarbeitung der Pfaffenhofener Geschichte von seiner ersten urkundlichen Erwähnung bis zum Ende des Heiligen Römischen Reiches 1806 hat Dr. Otfried Kies jetzt auch die frühe Geschichte von Weiler und dem Rodbachhof erforscht. Auf 433 Seiten beschreibt der Brackheimer Historiker in so genannten „Bildern“ nicht nur die frühe Geschichte der beiden Ortsteile, die einst selbständige Gemeinden waren, bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts. Er gibt auch Einblicke in das Leben der Menschen in der damaligen Zeit, berichtet über die Weilerer Ortsherrschaften und die Dorfbefestigung.

Auch Unterlagen über den ersten Hexenprozess 1613 gegen eine Weilerer Witwe fand Dr. Kies bei seinen Recherchen. Themen im neuen Ge-

schichtsbuch sind aber auch die einstigen Schultheißen des Rodbachhofes und das längst in Vergessenheit geratene „Kirchlein“ des Dorfes. Und er belegt, dass nach einem Gutachten der herzoglichen Räte von 1547 der Rodbachhof „furter ein Filial gen Pfaffenhofen gehörig sein“. „Wie schon der erste Band will auch der zweite ein Geschichts-, ein Lern-, ein Studierbuch, oder auch ein Nachschlagewerk, sein“, schreibt Dr. Kies in seinem Vorwort. Ziel sei es, „ausführlich nach den zeitgenössischen Quellen auch die ältere Geschichte von Weiler und Rodbachhof in der gleichen gründlichen Weise wie die von Pfaffenhofen nachzuvollziehen“. Schon bei der Aufarbeitung der Pfaffenhofener Geschichte seien ihm beim Stöbern in den Archiven, unter anderem auch im Stuttgarter Hauptstaatsarchiv, viele alte Urkunden und Schriften zu Weiler und dem Rodbachhof in die Hände gekommen, erzählt Otfried Kies bei der Buchpräsentation. Das hat den Geschichtsforscher natürlich neugierig gemacht. Und so reifte die Idee, nach der Pfaffenhofener Geschichte nun auch die der Ortsteile zu erforschen. „Es gibt bestimmt nicht viele Gemeinden unserer Größe, die so gründlich und ausführlich ihre Ortsgeschichte aufgearbeitet haben“, freut sich jetzt Bürgermeister Dieter Böhringer. wst



Verkauf im Rathaus

Das Buch „Neue Bilder aus Weiler und Rodbach bis zur Gegenwart“ von Dr. Otfried Kies wird von der Gemeinde Pfaffenhofen herausgegeben. 150 Exemplare im DIN A 5 Format sind in der ersten Auflage gedruckt worden. Zum Preis von 30 Euro kann es ab sofort im Rathaus gekauft werden. wst

Gemeinsame Brennholzversteigerung der Gemeinden Pfaffenhofen und Zaberfeld am 21. Dezember 2013

Am Samstag, 21. Dezember 2013, findet um 09:30 Uhr die gemeinsame Brennholzversteigerung der Gemeinden Pfaffenhofen und Zaberfeld statt.

Treffpunkt für die Versteigerung ist die „Alte Pflanzschulhütte“ im Gemeindewald Pfaffenhofen, oberhalb des Schafwegs.

Der Treffpunkt ist ab dem Bahnübergang in Pfaffenhofen (Maulbronner Straße) ausgeschildert und ist über die Zufahrt zum alten Sportplatz Pfaffenhofen erreichbar.

Weitere Informationen zur Brennholzversteigerung werden in der nächsten Ausgabe der RMZ veröffentlicht. Die Lagepläne sind ab Anfang nächster Woche am Rathaus ausgehängt.

Achtung: Bieternummern für die Brennholzversteigerung

Die Brennholzversteigerung erfolgt wie im Vorjahr mit Nummern. Alle interessierten Bieter können sich ab Montag, 09.12.2013, bis Freitag, 20.12.2013, im Rathaus Pfaffenhofen im Zimmer 1 zu den üblichen Öffnungszeiten, unter Angabe der Adressdaten, eine Bieternummer abholen. Mit dieser Nummer kann sowohl bei der Versteigerung von Pfaffenhofen als auch von Zaberfeld mit geboten werden. Die Nummern sind auch am Versteigerungstag ab 9:00 Uhr direkt vor Ort erhältlich.

Die neuen Pfaffenhofener Ortschroniken – ein ideales Weihnachtsgeschenk

Seit Anfang Dezember ist auch der zweite Band der Ortschronik „Bilder aus Pfaffenhofens Vergangenheit“ im Rathaus erhältlich. Dr. Otfried Kies hat in zwei Bänden die Geschichte Pfaffenhofens von den ersten urkundlichen bis zum Ende des Heiligen Römischen Reiches 1806 aufgearbeitet. Der neue Band II fasst nun die Ortsgeschichte der Ortsteile Weiler und Rodbachhof zusammen.

Die Bände sind für jeweils 30,- € im Pfaffenhofener Rathaus erhältlich. Neben der Ortschronik gibt es im Rathaus auch eine Auswahl von Büchern und Bildbänden über das Zabergäu, den Stromberg und den Landkreis Heilbronn. Schauen Sie doch auf Ihrer Suche nach Weihnachtsgeschenken einfach mal vorbei.



„Genießen für Pfaffenhofen“ am 11. Januar:

Karten sind im Rathaus erhältlich

BPP lädt am 11. Januar 2014 zum zweiten Mal zu „Genießen für Pfaffenhofen“ ein. Im Gemeindehaus werden Paul Tränkle und Dieter Böhringer mit ihrem Küchenteam ein mehrgängiges Menü bereiten. Der Abend wird um 18.30 Uhr eröffnet, der Preis beträgt 58 Euro pro Person. Inbegriffen sind der Sektempfang, Weine, eine Weinprobe mit Rainer Wachtstetter, Mineralwasser und Kaffee.

Karten werden im Rathaus bis 20.12.2013 verkauft. Die Organisatoren weisen darauf hin, dass sich die Teilnahme an „Genießen für Pfaffenhofen“ ideal für ein Weihnachtsgeschenk eignet. Hinweis: Ein Tisch kann nur für acht Personen reserviert werden. Die Anzahl der Personen ist auf 40 begrenzt.

Ferienregelung für die Wilhelm-Widmaier-Halle während der Weihnachtsferien

Während der Weihnachtsferien von Montag, 23. Dezember 2013 bis Montag, 6. Januar 2014, bleibt die Wilhelm-Widmaier-Halle Pfaffenhofen geschlossen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Kometen leuchten in den Ortsdurchfahrten

In den Ortsdurchfahrten von Pfaffenhofen und Weiler leuchten seit einigen Tagen Sterne mit Kometenschweif. Die neue Weihnachtsbeleuchtung wurde gemeinsam von der Gemeinde und dem Handels- und Gewerbeverein Pfaffenhofen beschafft. Insgesamt wurden in der 1. Adventswoche 15 Beleuchtungskörper, die mit stromsparenden LED-Lichtern ausgestattet sind, installiert. Neben den Weihnachtsbäumen sind die Kometen nun weitere Weihnachtsboten. Die Kosten für die Anschaffung und Installation der Leuchten belaufen sich auf rund 6.200 € und werden auch vom Handels- und Gewerbeverein mitgetragen. Auf Grund der großen Nachfrage konnten die bestellten Leuchten erst Anfang Dezember geliefert werden.

Für die kurzfristige Installation der Kometen und die Anbringung der erforderlichen Steckdosen gilt der Fa. Böckle und Wassermeister Lars Heubach ein besonderer Dank.

Weihnachtsbäume wurden wieder gestiftet

Die Tannen, die vom Bauhof Ende November, vor der Lambertuskirche, an der Kreuzung vor der Sparkasse und auf dem Lindenplatz in Weiler aufgestellt wurden, sind auch in diesem Jahr wieder aus Pfaffenhofer Gärten. Gestiftet wurden die Bäume unter anderem von der Firma Bico und Familie Amon. Für die zur Verfügungstellung der Weihnachtsbäume herzlichen Dank!



Freitag, 20. Dezember:

Familie Kietzke, Stockheimer Str. 23, Güglingen

Samstag, 21. Dezember:

Familie Giebler, Talstr. 3, Güglingen

Ökumenisches Hausgebet im Advent:

Am Montagabend, 16. Dezember 2013, um 19:30 Uhr, laden die Glocken der christlichen Kirchen zum Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit zur Vorbereitung auf Weihnachten geworden. Wer sich daran beteiligen möchte, für den liegen Faltblätter aus in der Evang. Mauritiuskirche.

Evang. Kirche Güglingen

PfarrerIn Ruth Kern und Pfarrer Dieter Kern

Kirchgasse 6, Tel. (07135) 960442, Fax (07135) 960443

E-Mail: evkirchegueglingen@gmx.de

Internet: <http://www.kirche-gueglingen.de>

Samstag, 14. Dezember

17:00 Uhr Konzert zum Advent mit „MercurionsKlangKultur“ (siehe nachstehend)

Sonntag, 15. Dezember, 3. Advent

8:30 Uhr Gemeindefrühstück

9:30 Uhr Familiengottesdienst (R. Kern). Der Kindergarten gestaltet den Gottesdienst mit. Das Opfer geben wir für die Refinanzierung des Gemeindehauses.

9:30 Uhr Kindergottesdienst für Kinder ab 5 Jahren. Wir probieren die Kostüme an.

10:45 Uhr Probe der Kinderkirche in der Kirche

14:30 Uhr „Immer wieder sonntags“, Treff für verwitwete Frauen bei Hanna Grotz

Montag, 16. Dezember

19:30 Uhr Ökumenisches Hausgebet im Advent (siehe allgemeine Nachrichten)

19:30 Uhr Gruppenabend der Selbsthilfegruppe für Menschen mit Alkoholproblemen/Drogenproblemen und deren Familienangehörigen (Kirche, 2. Stock)

Dienstag, 17. Dezember

10:00 – Mutter-Kind-Kreis, 2. Stock (Infos bei S. Kühne, Tel. 07046/881378)

19:30 Uhr Kinderkirchvorbereitung

Mittwoch, 18. Dezember

7:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Katharina-Kepler-Schule. Das Opfer geben wir für das Kinderwerk Lima. Konfirmandenunterricht in der Kirche

16:00 – offene Sprechstunde der Lebens- und Sozialberatung im Familienzentrum, Frau Stoppel, Tel. 07135/9884-0 und 01573/6624043 (während der Sprechzeiten)

19:30 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Donnerstag, 19. Dezember

7:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Grundschule. Das Opfer geben wir für das Kinderwerk Lima.

20:00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 20. Dezember

7:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst der Realschule. Das Opfer geben wir für das Kinderwerk Lima.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Predigttext: Offenbarung 3, 1-6

Wochenspruch: *Bereitet dem HERRN den Weg; denn siehe, der HERR kommt gewaltig.*
Jesaja 40, 3. 10

Wochenlied: *„Mit Ernst, o Menschenkinder“* (10 EG)

Allg. kirchliche Nachrichten



Zweiter Lebendiger Adventskalender in Güglingen

Wir treffen uns abends (außer montags) um 17.30 Uhr für ungefähr eine halbe Stunde an Güglinger, Frauenzimmer und Eibensbacher Häusern, jeden Abend an einem anderen Haus. Wir werden dort miteinander singen, beten und Geschichten oder Gedichte hören. Die Gastgeber haben dafür ein Fenster besonders gestaltet, das dann hell erleuchtet wird. Lassen Sie sich überraschen, was sich die Gastgeber alles so ausdenken. Die Veranstaltungen sind für alle Generationen gut geeignet, auch Kinder haben daran eine große Freude. Bitte bringen Sie sich eine Ta-

schenlampe mit und – wenn Sie mögen – eine Spende für das Kinderwerk Lima.

In dieser Woche treffen wir uns an folgenden Häusern:

Donnerstag, 12. Dezember:

Kath. Kirche Brucknerweg 4, Güglingen

Freitag, 13. Dezember:

Familie Kulbarts, Hindemithweg 10, Güglingen

Samstag, 14. Dezember:

Familie Rappold, Im Weinberg 22, Güglingen

Sonntag, 15. Dezember:

Familie Sauer, Lindenstr. 13, Güglingen

Montag, 16. Dezember:

kein lebendiger Adventskalender

Dienstag, 17. Dezember:

Familie Hennige, Tulpenstr. 12, Frauenzimmern

Mittwoch, 18. Dezember:

Christa Müller, Backhäusle, Eibensbach

Donnerstag, 19. Dezember:

Familie Weber, Meisenweg 30, Güglingen

Informationen über Kinder- und Jugendgruppen finden Sie unter EJG.

Konzert zum Advent – Weihnachtslieder bei Kerzenschein

„MercurionsKlangKultur“ lädt am Samstag, 14. Dezember, um 17:00 Uhr, in die Leonhardskapelle ein. Es werden Lieder, Instrumentalstücke und Gedichte zur Adventszeit vorgetragen. Auf dem Programm stehen Weihnachtslieder von „Advent“ (Hermann Bruckner) bis „Tochter Zion“ (Georg Friedrich Händel), ein Choral aus dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach und Kompositionen von Camille Saint-Saëns.

Die Gesamtleitung hat Dr. Klaus Frano-Pallese. Im Anschluss an das Konzert wird zu einem kleinen Umtrunk eingeladen. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, die Veranstalter bitten um eine Spende.



Gemeindefrühstück

Treff für Singles, Ehepaare und Familien

am Sonntag, 15. Dezember, um 8:30 Uhr im Mauritiusaal der Kirche, 3. Stock. Beginnen Sie den Sonntag gemütlich. Setzen Sie sich an den gedeckten Frühstückstisch. Anschließend um 9:30 Uhr ist Gottesdienst, parallel dazu ist Kindergottesdienst. Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Lebendiger Adventskalender in Güglingen:
Siehe allgemeine kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche Güglingen

Wir sind für Sie da:

Pfarrer Oliver Westerhold, Tel. 07135/5304,
oliver.westerhold@drs.de;
Jugendpfarrer Stefan Fischer, Tel. 07135/980731,
stefan.fischer@drs.de;
Vikar Andreas Braun, Tel. 07135/9362046;
Diakon Willi Forstner, Tel. 07135/932668,
willi.forstner@t-online.de;
Diakon Hans Gronover, Tel. 07135/9361136;
Kath. Pfarramt Heilige Dreifaltigkeit, Tel. 07135/98080,
HlDreifaltigkeit.Gueglingen@drs.de;
Öffnungszeiten: Mi., 17 – 19 Uhr, Fr., 15 – 17 Uhr
Unsere Homepage: kath-kirche-zabergaeu.de

Freitag, 13. Dezember

19.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

Samstag, 14. Dezember

19.00 Uhr Eucharistie zum Sonntag als Familiengottesdienst, Stockheim

3. Adventssonntag, 15. Dezember

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg, mit alpenländischer Musik

9.00 Uhr Eucharistie, Brackenheim

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen, anschließend Kirchencafé

Dienstag, 17. Dezember

19.00 Uhr Eucharistie, anschließend Beichtgelegenheit, Stockheim

Mittwoch, 18. Dezember

5.30 Uhr Fröhschicht, Stockheim

19.00 Uhr Eucharistie, anschließend Beichtgelegenheit, Güglingen

Donnerstag, 19. Dezember

19.00 Uhr Eucharistie, anschließend Beichtgelegenheit, Brackenheim

Freitag, 20. Dezember

6.00 Uhr Rorate, Michaelsberg

Samstag, 21. Dezember

19.00 Uhr Versöhnung und Heil – der besondere Bußgottesdienst, Güglingen

4. Adventssonntag, 22.12.:

9.00 Uhr Eucharistie, Michaelsberg

9.00 Uhr Eucharistie, Stockheim

10.30 Uhr Eucharistie, Güglingen

10.30 Uhr Eucharistie, Brackenheim

Termine:

Sonntag, 15.12.:

18.00 Uhr Kolpingfamilie – Kegeln in der Sportgaststätte im Wiesental, Brackenheim

Mittwoch, 18.12.:

20.00 Uhr Stammtisch Erstkommunion 2014, Gruppenraum Brackenheim

Kirchencafé

Am Sonntag, 15.12., laden wir nach dem Gottesdienst zum adventlichen Kirchencafé in Güglingen ein, zu Begegnung und Austausch.

Versöhnung und Heil

In diesem besonderen Gottesdienst am Samstag, 21.12., 19 Uhr, in Güglingen, können sich alle Gläubigen auf Weihnachten vorbereiten. Im Anschluss an die Andacht besteht die Möglichkeit, das Sakrament der Versöhnung, der Krankensalbung oder den persönlichen Segen durch Handauflegung zu empfangen. Herzliche Einladung!

Weihnachtsklänge am 4. Advent

Chorisma (Liederkranz Stockheim) lädt ein zu einem Weihnachtskonzert bei Kerzenschein in Brackenheim, Christus König, am 22.12., um 17 Uhr. Der Erlös soll zur Erhaltung der St.-Ulrich-Kirche in Stockheim beitragen.

Evang.-meth. Kirche Güglingen

Pastor Uwe Kietzke, Stockheimer Str. 23,

Tel. (07135) 6615, Fax (07135) 16303

E-Mail: gueglingen@emk.de

Internet: www.emk.de/gueglingen

Herzlich Willkommen zu unseren Veranstaltungen

Samstag, 14. Dezember

18:00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

20:00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 15. Dezember

09:05 Uhr Gebetsstreff

09:30 Uhr Gottesdienst und Kinderkirche von 0 – 6 Jahre, 7 – 10 Jahre und 11 – 14 Jahre, anschließend Kirchenkaffee

19:00 Uhr Jugendhauskreis. Ort nach Absprache (Jochen Türk, 07143/23061).

Hauskreis bei Fam. Stefan Weber

Dienstag, 17. Dezember

09:00 Uhr Mütter beten für ihre Kinder bei Anita Stengel in Dürrenzimmern

17:00 Uhr Kindertreff Kunterbunt in Botenheim

Freitag, 20. Dezember

20:15 Uhr Eudokia ChorPop

Samstag, 21. Dezember

18:00 Uhr Teeniekreis in Botenheim

20:00 Uhr Jugendkreis in Botenheim

Sonntag, 22. Dezember

16:00 Uhr Kinderkirche-Weihnachtsfeier mit Weihnachtsanspiel „Der Große Stern“ und vieles andere ...

Ev. Freikirche Gemeinde Gottes

Gemeinde Gottes KdöR

Schafgasse 13, Güglingen-Frauenzimmern

Tel. (07135) 2788 und 13521

Sonntag, 15. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung

Evangelische Kirche Eibensbach

Pfarrerin Leonie Müller-Büchle und

Pfarrer Dennis Müller

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: http://kirche-eibensbach.de

Freitag, 13. Dezember

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 15. Dezember

9.20 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche mit Pfarrer i. R. Heinz Kleu

Montag, 16. Dezember

20.00 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchen-gemeinderates im Gemeindehaus Frauenzimmern

Dienstag, 17. Dezember

17.30 Uhr „Lebendiger Adventskalender“ bei Familie Lorena und Henrik Hennige, Frauenzimmern, Tulpenstr. 12

17.30 Uhr Jungschar für Mädchen und Jungen

Mittwoch, 18. Dezember

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Güglingen

17.30 Uhr „Lebendiger Adventskalender“ von Christa Müller, Backhäusle

18.30 Uhr Jugendkreis im Jugendraum der Marienkirche

Donnerstag, 19. Dezember

14.30 Uhr Frauenkreis im Jugendraum

Heute: „Weihnachtsfeier“

Evangelische Kirchengemeinden Eibensbach und Frauenzimmern

Hinweis:

Das Pfarramt ist besetzt durch das Pfarrehepaar Leonie Müller-Büchle und Dennis Müller, Telefon 07135/5371.

Pfarrer Dennis Müller ist aufgrund eines Klinikaufenthaltes für längere Zeit nicht im Dienst. In allen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Leonie Müller-Büchle.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass für diese Zeit der Besuchsdienst in Eibensbach alle Geburtstagsbesuche wahrnehmen wird.

Das Pfarrbüro ist montags und freitags von 14.00 Uhr – 16.00 Uhr besetzt.

Evang. Kirche Frauenzimmern

Pfarrerin Leonie Müller-Büchle und

Pfarrer Dennis Müller

Torstraße 6, Tel.: 07135/5371, Fax 07135/961219

E-Mail: ev.pfarramt-frauenzimmern@t-online.de

Internet: http://kirche-frauenzimmern.de

Freitag, 13. Dezember

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 14. Dezember

9.30 Uhr Probe der Kinderkirchkinder fürs Krippenspiel (Ende 11.30 Uhr) (Gemeindehaus)

Sonntag, 15. Dezember

10.00 Uhr Probe der Kinderkirchkinder im Gemeindehaus

10.30 Uhr Gottesdienst in der Martinskirche mit Pfarrer i. R. Heinz Kleu und dem Posaunenchor Eibensbach-Frauenzimmern

Dienstag, 17. Dezember

9.30 Uhr Mutter-Kind Kreis

17.30 Uhr „Lebendiger Adventskalender“ bei Familie Lorena und Henrik Hennige, Tulpenstr. 12

Mittwoch, 18. Dezember

- 17.30 Uhr „Lebendiger Adventskalender“ von Christa Müller, Backhäusle
 19.30 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus
 Heute: „Weihnachtlicher Abschluss am Feuer“
 Offener Beginn: 19.00 Uhr

Donnerstag, 19. Dezember

- 19.30 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus
 Heute: „Weihnachtsfeier“

Evangelische Kirche Pfaffenhofen

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6,
 Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
 Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/pfaffenhofen>

Freitag, 13. Dezember

- 19.45 Uhr Posaunenchor

Samstag 14. Dezember

- 19.30 Uhr Konzert des russischen Profimännergesangsensembles Ornament in unserer Kirche

Sonntag, 15. Dezember – 3. Advent

- 10.30 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent unter Mitwirkung von Ornament und der Kita „Arche Noah“, ebenfalls um 10.30 Uhr probt die Kinderkirche ihr Krippenspiel im Gemeindehaus, anschl. Eröffnung des Weihnachtsmarktes durch den Posaunenchor, anschl. Auftritt von Ornament auf dem Festplatz
 15.00 Uhr Platzkonzert des Posaunenchores
 16.00 Uhr Der Gesangsverein Pfaffenhofen singt auf dem Kelterplatz – gerne zum Mitsingen
 17.00 Uhr Offenes Adventsliedersingen in der Kirche
 17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „Die Apis“ im Gemeindehaus

Montag, 16. Dezember

- 19.30 Uhr Landesweites Glockenläuten zum „ökumenischen Hausgebet im Advent“
 20.00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 17. Dezember

- 9.30 Uhr Krabbelgruppe für Kinder (Infos bei Carina Koch, Tel. 912307)
 14.00 Uhr Frauenkreis für Ältere
 18.00 Uhr Jungschar
 18.30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 18. Dezember

- 14.30 Uhr Konfirmandenunterricht
 20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Freitag, 20. Dezember

- 19.45 Uhr Posaunenchor

Samstag 21. Dezember

- 19.30 Uhr Große Weihnachtsmusik in der Kirche „das Schönste im alten Stil“ mit Marlies Bergforth

Sonntag, 22. Dezember – 4. Advent

- 10.30 Uhr Gottesdienst zum 4. Advent mit unserem Gesangsverein
 10.30 Uhr Krippenspielprobe im Gemeindehaus
 17.30 Uhr Gemeinschaftsstunde von „Die Apis“ im Gemeindehaus

Konzert von Ornament

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr, freuen wir uns, dass das russische Männergesangsensemble Ornament uns am Samstag, dem 14.12.2013, um 19.30 Uhr in unserer Kirche er-

neut mit hinreißend vorgetragenen Chören auf absolutem Profiniveau verzaubern wird. Der Eintritt ist wie im Jahr 2012 frei, um eine Spende wird gebeten. Besonders freuen wir uns, dass Ornament auch im Gottesdienst am 3. Advent mitwirken wird.

Weihnachtsmarkt in Pfaffenhofen am 3. Advent

Um 10.30 Uhr läuten unsere Glocken zum Gottesdienst und läuten gleichzeitig unseren Weihnachtsmarkt ein. Der absolut professionelle russische Männerchor und unser Kindergarten werden den Gottesdienst mitgestalten und der Posaunenchor wird im Anschluss überleiten zum Mittag auf dem Kelterplatz.

Auf einem stimmungsvoll gestalteten Kelterplatz können Sie dann einen der gemütlichsten Weihnachtsmärkte in der Region erleben. Allerlei verschiedene Stände mit verschiedensten Angeboten laden zum Bummeln ein. Auch die Kirchengemeinde ist wieder mit offenem Adventsliedersingen, einem Stand des Bastelkreises (Bastelarbeiten) und einem Stand der Evangelischen Jugend (Waffeln) vertreten. Kommen Sie doch einfach vorbei.

Große Weihnachtsmusik in der Kirche „das Schönste im alten Stil“

Einmal alles Moderne weglassen! Und damit auch alles Durcheinander und alle Hetze. Einmal richtig behütet und ganz traditionell Weihnachten feiern. Das haben sich Marlies und Fred Bergforth, samt unserer Organistin Andrea Bisinger zum Ziel gesetzt und laden die ganze Bevölkerung sehr herzlich zur Weihnachtsmusik am Samstag, dem 21. Dezember, um 19.30 Uhr in unsere Kirche ein. Der Eintritt ist frei. Die Akteure musizieren ohne Gage zugunsten unserer Kirche. Herzliche Einladung!

Evangelische Kirche Weiler

Pfarrer Johannes Wendnagel, Pfarrgasse 6
 Tel. (07046) 2103, Fax (07046) 930238
 E-Mail: Pfarramt.Weiler_Zaber@elk-wue.de
 Internet: <http://www.kirchenbezirk-brackenheim.de/website/gemeinden/weiler>

Sonntag, 15. Dezember – 3. Advent

- 10.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Pfaffenhofen zum 3. Advent mit Ornament und der Kita „Arche Noah“, anschl. Weihnachtsmarkt auf dem Kelterplatz in Pfaffenhofen
 10.30 Uhr Kindergottesdienst in der Kirche mit Krippenspielprobe

Montag, 16. Dezember

- 19.30 Uhr Landesweites Glockenläuten zum „ökumenischen Hausgebet im Advent“

Mittwoch, 18. Dezember

- 20.00 Uhr Offener Hauskreis (Infos bei Rose Heinz oder Gertrud Röck)

Samstag, 21. Dezember

- 14.00 Uhr Kirchliche Trauung von Ralf-Jörn Oesterle und Joanne Gkaliouri

Sonntag, 22. Dezember – 4. Advent

- 9.30 Uhr feierlicher Gottesdienst mit Abendmahl und der Verabschiedung der ausscheidenden und Einsetzung der neugewählten Kirchengemeinderäte
 10.30 Uhr Kindergottesdienst mit Krippenspielprobe in der Kirche

Herzlichen Dank

sagen wir allen Kuchenspendern und den zahlreichen Besuchern bei unserem traditionellen

Adventskaffee am 2. Advent. Auch Dank Ihrer zahlreichen Spenden können wir einen Gewinn i. H. v. 310,65 € an Brot für die Welt weiterleiten.

Auswärtige kirchl. Nachrichten**Diakonische Bezirksstelle Brackenheim****Brücken zum anderen bauen – Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung**

Wir möchten uns insbesondere im Namen der Menschen, die einen Adventskalender durch Ihre Unterstützung erhalten haben, ganz herzlich bedanken. So konnten wir Menschen, die am Existenzminimum leben, zum 1. Advent den „Andere Zeiten“-Adventskalender schenken. Die Freude war groß und wird bis zum 06.01.2014 anhalten.

Selbsthilfegruppe für Menschen mit und nach Krebs

Die Brackheimer Selbsthilfegruppe für Menschen mit und nach Krebs „Wir leben! – ist das nicht wunderbar?“ trifft sich am Mittwoch, 18. Dezember 2013, um 15.00 Uhr, im evangelischen Konrad-Sam-Gemeindehaus, Im Wiesental 10 in Brackenheim. Wir wollen miteinander Advent feiern. Eingeladen sind Frauen und Männer, die an Krebs erkrankt sind oder waren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Auskünfte und Information zur Gruppe gibt es bei der Diakonischen Bezirksstelle Brackenheim unter der Telefonnummer 07135/98840

Herzliche Einladung zum Café plus im Diakoniehause

Am Mittwoch, 18. Dezember 2013, laden die Diakonische Bezirksstelle und der Weinsberger Hilfsverein Sie ganz herzlich zum Café plus von 10.00 bis 12.00 Uhr ins Diakoniehause, Kirchstraße 10 in Brackenheim zu einer duftenden Tasse Kaffee und Abwechslung vom Alltag ein! Das Plus steht für die Vorfreude auf gemeinsame Unternehmungen und für spontane Gäste, die einfach vorbeischauen! Ein ehrenamtliches Team freut sich auf Sie.

Für eine Klientin suchen wir ein Bett mit Matratze. Außerdem suchen wir für eine Familie, deren Kind die 10. Klasse besucht, Nachhilfe in Mathematik und Physik.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Matthias Rose, Tel. 07135/9884-0

Jehovas Zeugen

Versammlung Brackenheim, Hirnerweg 12
www.jw.org

Wir Christen sorgen uns um unsere Mitmenschen

Unsere Zusammenkünfte finden derzeit in HN-Böckingen, Reinerstr. 17, oberer Saal statt. Bitte beachten Sie die geänderten Wochentage und Uhrzeiten.

Sonntag, 15. Dezember

Beginn heute 15:00 Uhr

- 15.00 Uhr Biblischer Vortrag: Wir Christen sorgen uns um unsere Mitmenschen
 15.35 Uhr Bibelbetrachtung mit Zuhörerbeteiligung anhand des Wachturm-Artikels „Dient als Sklaven für Jehova“ (Römer 12:11).

Mittwoch, 18. Dezember

- 19.15 Uhr Versammlungsbibelstudium anhand der Broschüre „Der Wille Jehovas: Wer lebt heute danach?“

19.45 Uhr Theokratische Predigtdienstschule • Bibellesen Offenbarung 1 bis 6 • Die richtige Religion ist keine Formsache, sondern ein Lebensweg • Worin gab Jesus seinen Jüngern „ein Beispiel“?

20.20 Uhr Dienstzusammenkunft
Neues Video auf www.jw.org: Warum lohnt sich ein genauerer Blick in die Bibel?

SCHULE UND BILDUNG

Andreas-Schneider-Schule

Informationsabend für Haupt- und Realschüler sowie für Gymnasiasten über die weiterführenden Vollzeitschularten

Wie geht es nach der Schule weiter? Wie kann ich als Hauptschüler/-in eine solide kaufmännische, praxisorientierte Grundbildung bekommen bis hin zur mittleren Reife? Welche Möglichkeiten habe ich als Realschüler/-in und als Schüler/-in eines allgemeinbildenden Gymnasiums, der sich auf die kaufmännische Richtung spezialisieren möchte? Wo liegen die Schwerpunkte der verschiedenen kaufmännischen Berufskollegs? Was gibt es Neues am Wirtschaftsgymnasium, welche Voraussetzungen benötige ich dafür und welche zusätzlichen Voraussetzungen sollte ich mitbringen für das spezielle Profil Internationale Wirtschaft?

Antworten auf alle Fragen gibt die Andreas-Schneider-Schule und lädt interessierte Eltern und Schüler/-innen zu einem Informationsabend der Vollzeitschularten ein. Die Veranstaltung findet am **Dienstag, 14. Januar 2014**, in der Aula der Andreas-Schneider-Schule in Heilbronn-Böckingen statt (Längelterstraße 106; Stadtbahnhaltestelle Berufsschulzentrum).

Realschüler und Gymnasiasten werden ab 18:30 Uhr umfassend über die Berufskollegs und das Wirtschaftsgymnasium informiert.

Das **Kaufmännische Berufskolleg I und II** vermittelt eine qualifizierte kaufmännische Bildung und führt zur Fachhochschulreife.

Das **Kaufmännische Berufskolleg Fremdsprachen** ist eine attraktive Ausbildung für sprachlich Interessierte, die die Fachhochschulreife anstreben.

Das **Wirtschaftsgymnasium** führt zum Abitur. **Hauptschüler erhalten ab 19:30 Uhr** detaillierte Informationen über die **Wirtschaftsschule** (2BFS), die auf dem Hauptschulabschluss aufbaut und zum Mittleren Bildungsabschluss (Fachschulreife) führt.

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich unsere Juniorfirmen (Bereich Wirtschaftsschule) und Übungsfirmen (Bereich Berufskolleg) anzuschauen und sich selbst ein Bild über diese modernen und praxisorientierten Schularten zu verschaffen. Sprechen Sie mit unseren Schülern und Lehrkräften!

Weitere Fragen beantworten wir Ihnen sehr gern unter 07131/928135 oder per E-Mail: info@ass-hn.de. Detaillierte Informationen zu unseren Schularten finden Sie zudem auf unserer Homepage unter www.ass-hn.de

Altpapier ist Rohstoff

Güglinger Kindertageseinrichtungen

Besuch vom Nikolaus

Von drauß vom Walde komm ich her ...

Weihnachtliche Stimmung verleihen den Kindertagesräumen schon seit Tagen die selbst gebastelten Fensterbilder, aufgestellten Krippen und der große Adventskranz. Aber besonders freuten sich die Kinder natürlich auf den 06.12. Mit roten Bäckchen, großen runden Augen der Allerkleinsten und voller Spannung wurde der Nikolaus von den Kindern des Kindertages Frauenzimmern erwartet.



Auch in der Kindertagesstätte Heigelinsmühle wurde es sehr feierlich, denn hier spielten die Kinder mit viel Hingabe die Nikolauslegende nach.



Dann war es endlich so weit. Nachdem die mit viel Herzblut einstudierten Lieder und Gedichte vorgetragen waren und der Nikolaus einige Worte an die Kinder gerichtet hatte, verteilte er die sehnlichst erwarteten Geschenkpäckchen, die sie überglücklich mit nach Hause nehmen durften.

Evangelischer Kindergarten Gottlieb-Luz Güglingen

Oskar-Volk-Str. 14 · 74363 Güglingen
Telefon 07135/8438 · Fax 07135/930358

Rückblick Weihnachtsbummel 2013

Unser Kindergarten beteiligte sich wieder am Adventsbummel mit einem Waffelstand, der u. a. auch Teepunsch und Glühwein zu bieten hatte. Ergänzt wurde das Angebot durch den „Krabbelsack“, in dem Groß und Klein eine tolle Überraschung fanden. Der Waffelstand wurde sehr gut angenommen, so dass zahlreiche Helfer alle Hände voll zu tun hatten. Darüber freuen wir uns sehr.



An dieser Stelle ein Dankeschön an alle Helfer, die mitgewirkt haben, vom Aufbau/Abbau des Standes über Verkauf, Bereitstellung des Waffelteiges und an alle Käufer unserer Waffeln natürlich.

Einen lieben Dank auch an Frau Rappold (Elternbeiratsvorsitzende), die die Organisation übernommen hat und bei Engpässen immer wieder für Teig-Nachschub sorgte.

Der Erlös kommt unseren Kindern zugute, die sich somit auf ein paar besondere Extras (Ausflüge, Sonderanschaffungen ...) freuen dürfen. Wir wünschen allen eine gesegnete Adventszeit und fröhliche Weihnachten. Der Elternbeirat

Villa Sonnenschein Pfaffenhofen



Adventsgärtlein und Nikolaus

Am 29. November 2013 war es wieder so weit für das Adventsgärtlein. Wie jedes Jahr gehen die Kinder des Kindergartens „Villa Sonnenschein“ zur Musik mit ihrem Apfel durch die Spirale. Zünden ihn dann an der großen Kerze an und stellen ihn auf einen Stern in der Spirale.



Sind alle Äpfel abgestellt, zeigt es den Kindern den Weg durch die Adventszeit.

Am 6. Dezember durften die Kinder sich sehr freuen, denn es kam eine verkleidete Person im Bischofskostüm.



Sehr freundlich und vertraut erzählte sie Geschichten. Die Kinder sangen mit Freude ein Lied und führten ein Fingerspiel vor. Zum Schluss wurden Socken verteilt, in dem die Kinder Nüsse, eine Mandarine und ein paar Bonbons fanden. So kann die Weihnachtszeit beginnen und die Lieder erklingen.

Katharina-Kepler-Schule



Grund- und Werkrealschule

„Weihnachtsfreude verschenken“ – Wir packen wieder mit ein!

Alle freuen sich auf Weihnachten, denn der 24. Dezember ist ein ganz besonderer Tag im Jahr. Menschen kaufen für ihre Lieben Geschenke, doch leider gibt es auch viele, die kein Geld haben, Geschenke zu kaufen.

Deshalb haben sich die Schüler/-innen und Lehrer/-innen der Katharina-Kepler-Schule Gedanken darüber gemacht, wie auch diesen Menschen ein schönes Fest bereitet werden könnte. Wir haben uns entschlossen, die Weihnachtsaktion der Diakonie und RegioMail, „Weihnachtsfreude verschenken“ zu unterstützen.

Durch großzügige Spenden von Schüler/-innen und ihren Eltern kam eine bunte Vielfalt an Geschenken, wie z. B. Spielsachen, Pflegeprodukten und Lebensmitteln zusammen.



Die Klasse 9a richtete in ihrem Klassenzimmer eine „Packzentrale“ ein. Dort packten viele helfende Hände mit großer Freude und Begeisterung über 100 Pakete in farbenfrohes Geschenkpapier ein. Und somit war unser Rekord vom letzten Jahr gebrochen! 20 Pakete mehr!

Weihnachten ist für uns Schüler/-innen schon jetzt sehr besonders, denn wir erkannten: Helfen kann so einfach sein!

(Aysel Arslan und Lena Schneider, Klasse 9a)

Realschule Göglingen

„Schnüffel- und Inhalationsstoffe“

Am 3.12.2013 besuchte Dr. Weber unsere Klassenstufe 9 der RSG. Herr Weber ist Arzt in der Suchtabteilung im Klinikum Weissenhof in Weinsberg. An unserer Schule wird in Klassenstufe 9 in der Suchtprävention das „Schnüffeln“ thematisiert. Die Schülerinnen und Schüler sind dann in dem Alter, wo sie in unterschiedlichen Situationen mit Suchtmitteln konfrontiert werden, z. B. abends vor der Disco.

Dr. Weber gab den Schülerinnen und Schülern einen Einblick zum Thema „Schnüffel- und Inhalationsstoffe“. Er erklärte ihnen den Begriff an Hand von Beispielen aus ihrem Alltag, die Wirkung der Stoffe und besprach die Gefahren. Zum Schluss nannte er ihnen die Anzeichen eines Konsumenten und die richtige Anlaufstelle um Hilfe zu bekommen.

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals bei Dr. Weber für seine Präventionsarbeit bedanken. (AK Suchtprävention Ingrid Storz)

Kuchenverkauf mit Herz

Im November fand in der Realschule Göglingen ein ganz besonderer Kuchenverkauf statt. Die Schüler der Klasse 6e hatten beschlossen, den gesamten Erlös dieser Aktion der Kinderkrebstation Heilbronn zu spenden. Mit viel Engagement wurden Plakate gestaltet, Aufgaben verteilt und Kuchen gebacken. Zur Seite standen der Klasse außer ihrem Klassenlehrer Klaus Kintner noch zwei Mütter.

Und so verkauften sie in den beiden großen Pausen leckere Muffins, „Datsch-Weck“, „Schneebälle“, Schokoladenkuchen, Schinkenschnecken und noch vieles mehr.

Die ganze Klasse zog an einem Strang und so konnte man sich am Schluss über den ansehnlichen Betrag von 203,43 € freuen. Dieser soll nun komplett der Kinderkrebstation im Gendbrunnen Heilbronn zugutekommen.

Den Schülern, ihrem Lehrer und den beiden Müttern hat diese Aktion sehr viel Freude bereitet und für ein gutes Miteinander gesorgt. Danke auch an dieser Stelle an alle Eltern, die diese Aktion mit Kuchen backen unterstützt haben.

(RSG/Ki.)

Henry-Miller-Schule Brackenheim

Weihnachtsbäckerei für Schüler/-innen der Henry-Miller-Schule im REAL in Kirchheim

Für die 14 Schülerinnen und Schüler der beiden Entwicklungsklassen der Henry-Miller-Schule Brackenheim war der 26.11.2013 ein ganz besonderer Tag. Die Hausbäckerei bei REAL in Kirchheim hatte zur Weihnachtsbäckerei eingeladen. Schon im Vorfeld herrschte große Aufregung und Spannung, wie das Projekt wohl laufen würde. Alle freuten sich riesig auf diesen Tag.



Schon bei der Ankunft im REAL wurden die Kinder von der Geschäftsleitung und allen Mitarbeitern aufs Herzlichste begrüßt. Anschließend verwandelten sich die Kinder durch „professionelle“ Schürzen und Mützen, die REAL den Kindern schenkte, in richtige kleine Bäcker und Bäckerinnen.

Im Verkaufsraum war schon ein toller Arbeitstisch vorbereitet, wo jedes Kind an seinem Platz Teig und Ausstecherle vorfand. Mehrere Mitarbeiterinnen der Bäckerei unterstützten die Kinder bei der Arbeit sehr engagiert. Während dann die Plätzchen gebacken wurden, erhielten die Kinder ein sehr leckeres, reichhaltiges Frühstück. Gut gestärkt wurden anschließend die Plätzchen bunt verziert.

Dank vieler helfender Hände konnte so jedes Kind eine Box mit selbst gebackenen Plätzchen mit nach Hause nehmen.

Zum Abschluss erhielt jedes Kind dann noch eine Weihnachtstüte mit Leckereien und einem Geschenk, so dass sich die Kinder reich beschenkt wieder auf den Heimweg machen konnten.

Für dieses gelungene Projekt bedanken sich die Kinder mit ihren Lehrerinnen noch einmal ganz herzlich für die Großzügigkeit, die Herzlichkeit der Mitarbeiter/-innen und deren Engagement, die diesen Tag für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis werden ließen.

Bis zum 24.12.2013 verkauft REAL noch die Schürzensets, eine Weihnachts-CD und ein Weihnachtsbrot, von dessen Erlös jeweils 1,00 Euro als Spende an die Henry-Miller-Schule Brackenheim geht. Für diese großzügige Unterstützung sagen wir auch im Namen aller am Schulleben Beteiligten herzlichen Dank!

Zabergäu-Gymnasium Brackenheim

Mit Lola auf erfolgreicher Mission

Die neun besten Vorleser der 6. Klassen lieferten sich am 5. Dezember ein spannendes Wettlesen. Wer würde in diesem Jahr Schulsieger werden beim Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels? Mit vier Teilnehmern zeigten die Jungen eine starke Präsenz – wird der Wettbewerb doch meist von Mädchen dominiert – und sie präsentierten ihre vorbereiteten Texte durchaus unterhaltsam.



Sie liest am besten: Schulsiegerin Laura Mock.

Die großen Namen der letzten Jahre, wie z. B. Harry Potter fehlten, dafür wurden typische Jungen- und Mädchenromane vorgestellt.

Nach den zu Hause vorbereiteten Texten mussten in der zweiten Runde alle eine Passage aus einem unbekannten Buch vorlesen, dieses Jahr aus „Night School“ der britischen Autorin C. J. Daugherty. Danach stand die Entscheidung der vier Deutschlehrer in der Jury an: wie immer eine schwierige Aufgabe. Das beste darstellende Lesen siegte – und damit Laura Mock aus der

Klasse 6d, die sowohl ihren selbst gewählten Text, „Lola in geheimer Mission“ von Isabel Abedi, als auch den fremden Text so flüssig und einfühlsam vortrug, dass es ein Vergnügen war, ihr zuzuhören.

Anfang des kommenden Jahres wird Laura die Schule beim Kreisentscheid vertreten, wofür wir ihr jetzt schon viel Erfolg wünschen.

Musikschule Lauffen/Neckar und Umgebung e. V.

Adventskonzert 15. Dezember 2013, 17 Uhr
Am Nachmittag des 3. Advent laden wir Sie zu unserem letzten Konzert im Jahr 2013 ein. Traditionell findet unser Adventskonzert wieder in der katholischen Kirche Neckarwestheim statt. Wenn Sie dem hektischen Treiben der Weihnachtsvorbereitungen entfliehen wollen, so lassen Sie sich doch mit unserem Konzert auf eine besinnliche Weihnachtszeit einstellen. Neben weihnachtlichen und klassischen Stücken mit Klarinette, Klavier, Querflöte,

Saxophon, Trompete und Violine hören wir unter anderem schon erste Werke unserer Teilnehmer/-innen des Regionalwettbewerbes „Jugend musiziert“. Annemarie Gutensohn wird uns in gewohnt schöner Weise mit Weihnachtsgeschichten durchs Programm führen. Bei freiem Eintritt freuen wir uns um 17 Uhr auf eine gut gefüllte Kirche.

Weihnachtsgeschenk gesucht?

... dann hätten wir das richtige Angebot. Ob nun für Ihre Kinder, Ihre Enkel, Ihren Partner oder auch sich selbst: schenken Sie doch einen Gutschein für einen Schnupperkurs an unserer Musikschule. Oder erfreuen Sie Ihre Lieben mit den musikalischen Kostbarkeiten unserer CD „Viva la Musica“. Nähere Informationen erhalten Sie im Sekretariat der Musikschule.

Kontakt

Musikschule Lauffen und Umgebung e. V., Südstraße 25, 74348 Lauffen am Neckar; Telefon: 07133/4894; Fax: 07133/5664; Mail: info@lauffen-musikschule.de; Internet: <https://musikschule-lauffen.de>

HEIMISCHE WIRTSCHAFT

„Brigitte's Lädle“ schließt zum Jahresende

Über 38 Jahre war sie in Güglingen – jetzt geht sie in den Ruhestand und schließt ihr Fachgeschäft, das zu einem Begriff für das Einkaufen am Ort geworden war. „Brigitte's Lädle“ wird es im neuen Jahr im Deutschen Hof leider nicht mehr geben.



Brigitte Schroth hatte am 1. Juli 1975 das über Jahrzehnte eingeführte Geschäft von „Zigaretten-Boeckle“ übernommen. Sie gehörte danach mit zu den Ersten, die sich von der Sanierungs-idee im Deutschen Hof anstecken ließen. Ab 1978 war sie dabei, als dort die Fachgeschäfte nacheinander öffneten und mit ihrem Engagement dazu beigetragen haben, dass mitten in der Stadt eine konzentrierte Möglichkeit geschaffen wurde, die Einkäufe für den täglichen Bedarf zu decken.

Da hat natürlich das breit gefächerte Sortiment von Zeitungen und Zeitschriften, Tabakwaren, Schreibwaren, Gruß- und Glückwunschkarten, kleinen Geschenkartikeln und nicht zuletzt die Toto- und Lotto-Annahmestelle ins städtische Konzept gepasst.

Im Handels- und Gewerbeverein gehörte sie über viele Jahre zu den Aktivposten im Ausschuss und hat sich besonders bei den Verkaufsoffenen Sonntagen und anderen Events in einem Maße eingebracht, das beispielgebend war und ist.

Ein neuerlicher Umzug innerhalb des Deutschen Hofes musste zum Jahresende 2008 vorgenommen werden – der Markenkern ihres Einzelhandels ist aber auch in dem Gebäudeteil erhalten

geblieben, der zunächst „Arkus“ und zuletzt „Bonus“ hieß. Der Gebäudeeigentümer hat großzügig bei diesem Umzug unterstützt.

Auf 60 Quadratmetern Verkaufsfläche hat Brigitte Schroth zuletzt ihr Warensortiment komprimiert und dennoch ausreichend angeboten. Jetzt hat sie sich dazu entschlossen, zum Jahresende 2013 aufzuhören und in den wohlverdienten Ruhestand zu gehen.

Bei ihren Überlegungen hat nicht nur das Lebensalter eine Rolle gespielt, das man ja bei Damen der Schöpfung geflissentlich verschweigt. Der zunehmende Verkaufsdruck und die wachsende Konkurrenz durch Discount- und Internet-Angebote hat sie dazu bewogen, keine neuen „Abenteurer“ mehr einzuziehen, sondern nach fast vierzig Jahren der Güglinger Geschäftswelt „Ade“ zu sagen.

Wer jetzt noch bis zum 21. Dezember in „Brigitte's Lädle“ kommt, kann von Ausverkaufs-Rabatten profitieren – und sollte dabei nicht vergessen, „Auf Wiedersehen“ zu sagen.

Danke – Brigitte Schroth – für fast vier Jahrzehnte Einsatz, Engagement und Schaffenskraft zum Wohl des Güglinger Einzelhandels.

–rob/Foto: Baumann–

Weihnachtsstimmung mit handgefertigten Krippen

Gerlinde und Otto Lägler sind immer noch „im Thema“

Ihre „aktive Zeit“ haben sie hinter sich – aber dafür allen, die Freude an selbst gebauten Weihnachtskrippen und den dazu gehörenden Figuren haben, einen wahren Schatz aufbewahrt. Beim 21. Güglinger Weihnachtsbummel haben Gerlinde und Otto Lägler im Foyer des Rathauses ihre Kunstwerke in einundzwanzigfacher Vielfalt gezeigt – es war eine Augenweide.



Gerlinde und Otto Lägler bei der Krippenausstellung im Güglinger Rathaus. 21 kleine und große Kunstwerke mit der Weihnachtsgeschichte waren zu sehen.
Foto: Baumann

Wie liebevoll und detailreich die Weihnachtsgeschichte dargestellt werden kann, hat man jetzt wieder einmal gezeigt bekommen. Krippen im Geigenkasten, in einer Hutschachtel, in einem Baumstumpf, dann wieder klassisch oder orientalisch – man kommt aus dem Staunen nicht heraus. Wenn man nicht nur das handwerkliche Können betrachtet, sondern auch den strukturellen Aufbau samt der Dekoration – da passt einfach alles zusammen. Naturbelassene Materialien werden kunstvoll ins weihnachtliche Ambiente eingebunden und so miteinander verbunden und kreiert, dass sich nicht nur das Auge beim Anblick freut.

Begonnen haben die Lägler mit dem Krippenbau und dem Schnitzen vor über 23 Jahren. Otto Lägler hat von 1990 bis 1998 mehrere Kurse im österreichischen Lechtal besucht und dort seine handwerklichen Fertigkeiten so verfeinert, dass eben diese kleinen und größeren Wunderwerke entstehen konnten.

Seine Frau Gerlinde hat diese „Ausflüge“ nach Österreich nicht nur mitgetragen und begleitet, sondern ließ sich vom Hobby ihres Mannes so anstecken und belegte von 1994 bis 1998 ebenfalls Kurse im Krippenbau in Innsbruck, die letztlich zum Abschluss als Krippenbaumeisterin geführt haben.

Was in der Werkstatt an der Stockheimer Steige entstanden ist, wollte man natürlich auch zeigen. Die erste Krippenausstellung führten die Lägler 1991 in ihrem Heimatort Frauenzimmern im Kindergarten durch und schon damals haben sie die Menschen mit ihren Werken begeistert.

Kein Wunder, dass danach die Kirchengemeinden in der näheren und weiteren Umgebung mehr oder weniger Schlange gestanden und sich auf die Kundenliste gesetzt haben. Alle wollten Krippen aus der Lägler-Werkstatt

haben. Natürlich gehörten nicht nur kirchliche Einrichtungen zum Kundenkreis, sondern auch viele Privatleute, die eine handgefertigte Krippe haben wollten.

Aus gesundheitlichen Gründen mussten Gerlinde und Otto Lägler ihren Krippenbau samt Schnitzerei vor knapp zehn Jahren zurückfahren.

Sie haben sich danach mehr auf Ausstellungen konzentriert. Und so einen Augenblick hat der Handels- und Gewerbeverein bei seinem Weihnachtsbummel am 1. Advent gerne genutzt.

Die Wünsche nach neuen Krippen konnten von den Lägler nicht mehr in dem Maß erfüllt werden, wie es in der schon erwähnten aktiven Zeit war.

Mittlerweile sind die beiden aber wieder so gefestigt, dass man „schon mal anklopfen und fragen kann“, verrät Otto Lägler. „Wichtig ist, dass unsere Krippen in Ehren gehalten werden“, merkt Gerlinde Lägler dazu an. –rob-

IHK Heilbronn–Franken

Sprechtage für Freiberufler

Die IHK Heilbronn–Franken bietet in Kooperation mit dem Institut für Freie Berufe Nürnberg (IFB) am 17. Dezember einen kostenfreien Beratungstag für Freiberufler an.

Die individuellen Beratungsgespräche des Instituts für Freie Berufe umfassen die Besonderheiten der Niederlassung in einem Freien Beruf, die Bestimmungen der Freiberuflichkeit, die Unterstützung bei der Erstellung von Businessplänen sowie allgemeine Fragen der Gründung einer selbstständigen freiberuflichen Tätigkeit. Außerdem berät das IFB Freiberufler in der Nachgründungsphase und bei der Existenzsicherung. Der Beratungstag für Freiberufler am 17. Dezember findet im Heilbronner Haus der Wirtschaft (IHK), Ferdinand-Braun-Straße 20, 74074 Heilbronn, statt. Individuelle Beratungstermine können mit Margarete Kolb vom Institut für Freie Berufe, Telefon 0911/23565-25, vereinbart werden. Die Beratung ist kostenfrei.

Handwerkskammer Heilbronn–Franken

Öffnungszeiten

Die Handwerkskammer Heilbronn–Franken bleibt vom 23. bis 31. Dezember 2013 geschlossen. Ab dem 2. Januar 2014 gelten wieder die gewohnten Öffnungszeiten: montags bis donnerstags von 8 bis 17 Uhr, freitags von 8 bis 15 Uhr.

Wohn- und Geschäftshaus an der Marktstraße ist bezugsfertig

Etwas länger als fünf Jahre liegen zwischen dem Dachstuhlbrand in den Gebäuden Marktstraße 31 und 33 und der Bezugsfertigkeit eines neuen Wohn- und Geschäftshauses in Güglingen. Die Eigentümerfamilie Stanelle hat einen beachtlichen Beitrag dazu geleistet, wie Erneuerung entlang der Ortsdurchfahrt aussehen kann. Beispielhaft wurde ein erster Stein in das Mosaik der Stadterneuerung eingefügt.

Zur Vorgeschichte: In der Nacht vom 27. auf den 28. September 2008 war in den Dachstuhl des Gebäudes Feuer ausgebrochen. Die 19 Bewohner des Doppelhauses konnten sich rechtzeitig in Sicherheit bringen, die Feuerwehr brachte den Brand unter Kontrolle.



Nach der Schadensbesichtigung kam man zu der Feststellung, dass eine Renovierung des Hauses an der Marktstraße kaum in Frage kommt. Allerdings musste geklärt werden, ob das denkmalgeschützte Gebäude abgebrochen werden kann. Nachdem die Sachlage geklärt war, reifte bei der Familie Stanelle der Plan, das Brandhaus durch einen Neubau zu ersetzen. Im April 2012 wurden die Neubau-Pläne von Architektur und Baumanagement Michael Knorr (Stuttgart-Feuerbach) für ein Wohn- und Geschäftshaus mit 6 Wohneinheiten in zwei Obergeschossen und einem Ladengeschäft im Erdgeschoss vom Gemeinderat freudig begrüßt – nicht zuletzt auch deshalb, weil sich die Bau-

herrschaft bei der Gestaltung der Süd-Fassade für eine Architektur entschieden hatte, die dem ausgebrannten und abgebrochenen Original sehr nahe kommt.

Noch vor dem Pfingstfest 2012 rollten die Abbruch-Bagger der Bauunternehmung Haass an, leisteten ganze Arbeit und bereiteten das 656 Quadratmeter große Gelände für die Neubebauung vor.

Im Herbst 2012 wurde mit dem Neubau begonnen. Generalunternehmer p.b.s aus Brackenheim wurde der Auftrag zur schlüsselfertigen Errichtung erteilt. Die Bauherrschaft ist voll des Lobes über die Abwicklung aller Arbeiten und den Einsatz der verschiedensten Handwerker.



Auf 278 Quadratmeter Baufläche wurde ein dreigeschossiges Wohn- und Geschäftshaus mit einem Brutto-Rauminhalt von 3.016 Kubikmeter, einer Nutzfläche im Erdgeschoss (81 qm) und 6 Wohneinheiten (1. und 2. OG) mit insgesamt 556 Quadratmeter errichtet. Die freie Fläche an der Nordseite des Gebäudes mit Orientierung zum Stadtgraben wird im nächsten Jahr noch ansprechend gestaltet.

Zum Jahresende 2013 sind jetzt die ersten Wohnungen bezogen worden. Alle 6 Wohneinheiten in den beiden Obergeschossen und dem Dachgeschoss sind über einen Aufzug erreichbar, sind behindertengerecht gebaut und wurden innerhalb weniger Wochen vermietet. Beim Ladengeschäft im Erdgeschoss steht die Familie Stanelle in Verhandlungen mit potenziellen Mietern. –rob/Fotos: Baumann

VEREINE, PARTEIEN, ORGANISATIONEN

TSV GÜGLINGEN

www.tsv-gueglingen.de



Nikolausbescherung beim TSV hat begeistert

Vielfältig – abwechslungsreich – ideenreich. So kann man die Nikolausbescherung in groben Zügen umschreiben, die von der Turnabteilung des TSV Güglingen am zweiten Adventsonntag im Saal der „Herzogskeiler“ zusammengestellt und dargeboten worden ist. Die Übungsleiter/-innen zeigten Ausschnitte aus ihrem Jahresprogramm und hatten sich dazu auf eine „Reise um die Welt“ aufgemacht. Im voll besetzten Saal – man musste noch zusätzliche Sitzgelegenheiten schaffen – kam das fast dreistündige Programm sehr gut an und wurde mit kräftigem Beifall belohnt.



Nach der Begrüßung durch TSV-Vorstand Michael Lang und Turn-Abteilungsleiterin Heike Schmid startete das Eltern-Kind-Turnen in Regie von Sladan Petkovic, Lena Achterberg und Helga Schmitt mit einem einfallsreichen Beitrag ins „Phantasia-Land“. Da krabbelten die Kids zunächst aus einer Puppenbühne in tollen Verkleidungen, balancierten dann über Turnbänke, hüpfen auf dem Trampolin und brachten gleich viel Bewegung auf die Bühne.

Die Buben von Manfred Thurner starteten ihren Beitrag unter „Deutschland“, waren in Fußball-Bundesliga-Trikots geschlüpft und machten dann tolle Sprünge über den Kasten.

Die Mädchen von Stefanie Götz, Celine Conz, Sharmilee und Laushan Thamilvannan hatten die spanische Flagge parat. Nach einer kleinen Flamen-co-Einlage wurden Sprünge, Balance-Akte und eine Menschen-Pyramide gezeigt.

„Federleicht – tanzen von Blatt zu Blatt“ war das Motto der Turnmädchen unter Leitung von Sabina Dalfino, Inken Hügler und Elisa Ambacher. Die Gruppe machte sich ins Land der turnenden Feen auf.

In orangefarbenen Shirts kamen dann die Mädchen von Erika Nill mit ihrem „Fliegenden Holländer“ auf die Bühne und zeigten Übungen am Kasten. Die „Wilden Hühner“ von Vesna Mächten entführten dann nach Übersee. „Gestern noch ein Hit in Amerika – heute schon in Güglingen“ war ihre Tanzeinlage überschrieben, die sie von John Travolta geliehen hatten.

Dann ging es ins Land der Elfen. Petra Conz hatte mit ihrer Mädchengruppe eine Turn-Einlage mit Tüll-Röckchen einstudiert.

Anspruchsvolles Bodenturnen mit tollen Salti und ebensolchen Sprüngen „Aus einer anderen Welt“ gab es von der Fördergruppe unter Leitung von Erika Nill, Iris Schmidt und Sandra Jesser zu sehen.

Zum guten Schluss kamen die Mädels von den beiden Jazztanzgruppen mit „Open Stage in Las Vegas“ Stefanie Götz, Nina Fuchs und Lisa Bröckel zeichneten für diesen Beitrag verantwortlich und forderten für Choreografie und Licht-Effekten das Publikum zu Beifallsstürmen heraus.



Laura Bätzner führte wieder souverän durchs Programm und konnte zum Abschluss die über 100 Turnerkinder samt ihren Trainerinnen und Betreuern auf die Bühne bitten, damit der Nikolaus herbeigesungen werden konnte. Der weihnachtliche Bote ließ sich nicht lange bitten. Angesichts der bunten Programmfolge war der Nikolaus voll des Lobes und geizte nicht mit kleinen Geschenken.

RMZ-Fahrplan zum Jahreswechsel

Wir wollen frühzeitig auf die Erscheinungstermine der „Rundschau Mittleres Zabergäu“ aufmerksam machen und den RMZ-Fahrplan zum Jahreswechsel bekannt geben.

Die **letzte RMZ-Ausgabe im Jahr 2013** erscheint am Freitag, 20. Dezember. Redaktionsschluss ist wie gewohnt am Dienstag, 17. Dezember.

Die **erste RMZ-Ausgabe im Jahr 2014** erscheint am Freitag, 10. Januar. Redaktionsschluss ist am Dienstag, 7. Januar.

Bitte beachten Sie bei jahresübergreifenden Ankündigungen und Bekanntmachungen, dass im Zeitraum vom 21.12.2013 bis 09.01.2014 keine „Rundschau“ erscheint. Die letzte RMZ 2013 erscheint wie immer als „Glückwunsch-Ausgabe“.

Wenn Sie mit Anzeigen Weihnachts- und Neujahrsgrüße übermitteln wollen, bitten wir Sie, sich direkt mit unserem Verlag WALTER Medien, Tel. 07135/104111, E-Mail presse@walter.de, in Verbindung zu setzen.

In den Rathäusern in Güglingen und Pfaffenhofen werden nur Texte, aber keine Anzeigen für die RMZ KW 51/52-2013 ins Redaktionssystem eingepflegt.

TSV-Sporthallen geschlossen

In den Weihnachtsferien sind die Sporthallen im Vereinszentrum des TSV Güglingen vom 23. Dezember 2013 bis 6. Januar 2014 (je einschließlich) für den Sport- und Übungsbetrieb geschlossen.

In dieser Zeit wird eine Reinigungs-Aktion durchgeführt. Wer von Vereinsseite mithelfen möchte, kann sich gerne mit Giuseppe Dalfino, Tel. 0174/2009640 in Verbindung setzen. Um Kenntnisnahme und Beachtung wird gebeten.

Abteilung Fußball

TSV Güglingen – Spfr. Stockheim 0:2

Bereits am 5. Dezember empfing man zum Nachholspiel die Sportfreunde aus Stockheim. Leider sprang für den TSV dabei wieder nichts Zählbares heraus. Beide Mannschaften taten sich schwer ins Spiel zu finden, doch die Gäste nutzten ihre Chancen und gingen mit dem ersten nennenswerten Angriff gleich in Führung (17.). Anschließend wurde Güglingen besser und erarbeitete sich drei hochkarätige Möglichkeiten, die aber wie in den letzten Spielen nicht zum Torerfolg führten.

Auch in der zweiten Hälfte hatte man Schwierigkeiten im Spielaufbau, dennoch ergaben sich wieder Möglichkeiten. Zweimal kam es zu umstrittenen Szenen, als Mario Sommer im Strafraum der Gäste gefoult wurde. Einen Elfmeter gab der Schiedsrichter aber nicht. Gerade als man das Gefühl hatte, dass der Ausgleich nur eine Frage der Zeit sei, leistete man sich einen groben Fehler in der Abwehr und ebnete dem Gegner so den Weg zum 2:0 (71.). Danach blieben der Heimelf noch zwanzig Minuten, doch die Mannschaft wirkte verunsichert und kam nicht mehr zu klaren Chancen.

SG Stetten-Kleingartach – TSV Güglingen abgesagt

Das für den 8. Dezember angesetzte Spiel konnte auf Grund der Wetterbedingungen nicht stattfinden. Ein Nachholtermin ist noch nicht bekannt.

Das für den 10. Dezember angesetzte Spiel der Reserven zwischen dem TSV Güglingen und den Spfr. Stockheim konnte aufgrund der Platzverhältnisse nicht ausgetragen werden. Es wurde jetzt auf den 4. März 2014 neu angesetzt.

Vorschau

Am Sonntag, dem 15. Dezember, ist man zum Nachholspiel beim TGV Dürrenzimmern. Anpfiff ist um 14.00 Uhr.

Abteilung Jugendfußball

D-Junioren

SGM Leingarten 2 – SGM D-Junioren 3:0

Beim Nachholspiel in Leingarten wurde die SGM Güglingen am 3.12. unter Wert geschlagen. Die Gäste hatten zu Beginn mehr vom Spiel und hatten durchaus die Möglichkeit den Führungstreffer zu erzielen. Der Tabellenzweite war hier effizienter und erzielte aus dem Nichts den Führungstreffer. Mit dem Treffer zum 2:0 war die Partie dann entschieden.

Nach Abschluss der Qualistaffel belegen die D-Junioren der SGM Güglingen den dritten Tabellenplatz. Somit wurde das Saisonziel Qualifikation zur Leistungsstaffel in der Rückrunde geschafft.

C-Junioren

SGM Oberes Leintal – SGM C-Junioren 0:4

Im letzten Spiel der Vorrunde kam die SGM Güglingen am 3.12. zu einem verdienten Erfolg. Beim Nachholspiel in Kleingartach war man über die gesamte Spielzeit die dominierende Elf. Die Gastgeber hatten durch klug vorgetragene Konter zwar auch die eine oder andere Möglichkeit ein Tor zu erzielen, doch Güglingens Hintermannschaft war meistens Herr der Lage.

Mit diesem Erfolg steht man nach Beendigung der Vorrunde punktgleich mit der SGM Nordheim auf dem dritten Tabellenplatz und hat sich somit für die Rückrunde einen Platz in der Leistungsstaffel gesichert.

Altpapier und Kartonagensammlung

Am Samstag, 14. Dezember, führt die Jugendfußballabteilung des TSV Güglingen ab 8:30 Uhr die nächste Altpapier- und Kartonagensammlung in Güglingen (ohne Stadtteile) durch. Bitte unterstützen Sie diese Aktion. Sie dient der Finanzierung von Sportgeräten im Verein. Wer sein Altpapier über die „blaue Tonne“ entsorgt, füttert den Geldbeutel der professionellen Unternehmen.

Abteilung Tischtennis

Jugend

TSV Güglingen II – TSV Meimsheim II 2:6

Mit nur drei Mann am Start war auch gegen den Tabellenletzten nichts zu holen. Es punkteten im Doppel Frank/Geißler, im Einzel Andre Frank.

TSV Güglingen – SpVgg Eschenau 1:6

Gut, dass die Winterpause ansteht. Mit einem Mann weniger hatte man gegen die Eschenauer keine Chance. Den Ehrenpunkt holte Simon Kulbarts.

Die Straße ist kein Spielplatz!

Abteilung Leichtathletik

Sportabzeichenverleihung 2013

Mit 17 Sportabzeichenabsolventen konnten Klaus Mödinger und Georg Rembe in diesem Jahr nicht an die Ergebnisse vergangener Jahre anknüpfen, aber unsere Athleten sind seit vielen Jahren erfolgreich tätig.

Über 350 Jahre Sportabzeichenabnahme vereint sich auf diese Gruppe, die mit viel Engagement jedes Jahr ihre Prüfungen ablegen.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Gold 1x	Tobias Götz
Gold 3x	Georg Rembe
Gold 18x	Bettina Schindler, Daniel Kolb
Gold 21x	Anita Bülow, Manfred Thurner, Philipp Jung
Gold 22x	Waltau Suchaneck
Gold 24x	Ilse Lorch, Elsbeth Berkman, Peter und Hermann Sommer
Gold 25x	Herbert Burk, Kurt Heideck
Gold 27x	Else Hutzenlaub
Gold 28x	Brigitte und Klaus Mödinger

Auf einen Blick



Sportgeschehen im TSV

Sonntag, 15. Dezember

9:00 Uhr Schach (Kreis- und A-Klasse)

TSG Öhringen II – SG Meimsheim-Güglingen I

SG Meimsheim-Güglingen II – VfL Eberstadt I

14:00 Uhr Fußball Aktiv

TGV Dürrenzimmern – TSV Güglingen

Sportverein Frauenzimmern



Ausgezeichnet mit dem Pluspunkt Gesundheit

www.sv-frauenzimmern.de

Tanz, Show und Theater

Die Winterfeier des SV Frauenzimmern bot abendfüllendes Programm.

Nicht nur die Treue zum örtlichen Sportverein zog am Samstagabend viele Besucher zur alljährlichen Winterfeier des SV Frauenzimmern in die Güglinger Herzogskelter. Zum Jahresausklang ist das Programm stets gut bestückt mit verschiedensten Darbietungen, die für jede Altersgruppe Unterhaltung bietet. So war die gute Stube der Stadt tatsächlich so gut besetzt, „dass noch Stühle nachgestellt werden mussten“, freute sich Vorstand Reinhold Muth. Traditionell durften die Jüngsten beginnen und zeigten – kostümiert als kleine Zwerge – Turnübungen unter Anleitung ihrer Trainerinnen Birgit Combé und Birgit Deubler. „Der Nachwuchs bei den Drei- bis Sechsjährigen ist im Verein gesichert“, so der Vorsitzende. Man müsse nun die nachfolgende Altersgruppe stärken, um die Kinder an den Verein zu binden. Der Kinderchor Fantadu, der dem SVF angegliedert ist, präsentierte drei weihnachtliche Stücke, begleitet von Volker Scheurlen am E-Piano.

Insbesondere für die Jazztanzgruppen des SVF sind die Sommer- und Winterfeiern immer eine ideale Präsentationsmöglichkeit. Mit Eleganz, sportlichem Einsatz und begleitet von trendiger Musik zeigten sich die Gruppen Diamonds und Las Estrellas wieder von ihrer besten Seite. Durch die dezente Bühnenkostümierung legten sie den Schwerpunkt klar auf die sportlich-tänzerische Leistung. Nichts lenkte ab von der Choreografie und der synchronen Bewegung der Tänzerinnen.

Tanzspaß ganz anderer Art bot die Gast-Formation Lucky Liners aus Schwaigern. Unter der Leitung von Susanne Göltzer hatten sie Reihentänze einstudiert, die vorwiegend zu Country-Music auf die Bühne gebracht werden. Auch sie durften nicht ohne Zugabe den Saal verlassen.

Für schallendes Gelächter und spontanen Szenenapplaus sorgten wieder die Vorführungen der SGM-Fußballer sowie der Theatergruppe. Während die Kicker dem Publikum eindrucksvoll vor Augen führten, was sich denn so alles auf der Herrentoilette abspielt, drehte sich die Handlung der Schauspieler um die haarsträubenden Probleme der Ehepaare Mayerhofer und Bertsch. Gertrud Mayerhofers komfortables Hausfrauendasein, bestehend aus Shoppen, Automatenspiel und Kaffeepausen, gerät gehörig aus den Fugen, als ihr Ehemann plötzlich gefeuert wird und sich daheim selbständig macht. Wie soll sie ihre enormen Ausgaben erklären, die sie mit der stundenweisen Vermietung des Bügelzimmers an die liebeshungrige Nachbarin finanziert? Erneut haben die Laienschauspieler des Vereins ein Stück auf die Bühne gebracht, das mit Sprachwitz, darstellerischer Leistung, Bühnenbild und detailtreuer Kostümierung die Besucher begeisterte. -ke-



Rasante Dialoge, perfekte Mimik und Gestik sowie die aufwändige Gestaltung des Bühnenbildes sind mittlerweile Markenzeichen der Theatergruppe des SV Frauenzimmern.

Foto: Kerstin Besemer

Abteilung Tischtennis

SVF-Jungen II – TSV Nordheim II 1:6

Leider konnte man das letzte Hinrundenmatch nur mit drei Spielern bestreiten und verlor daher recht deutlich. Den Ehrenpunkt konnte Tim erkämpfen. Zum Ende der Hinrunde belegt man mit 7:7-Punkten einen guten Mittelfeldplatz.

SVF-Herren I – TG 1890 Böckingen II 3:9

Ohne drei etatmäßige Spieler angetreten bot man dem Tabellenzweiten aus Böckingen lange Zeit Paroli, wobei besonders die Leistung der nachrückenden Spieler zu würdigen ist, die auf dem Niveau der höheren Spielklasse durchaus gut zurecht kamen. Die Zähler holten Staiger/Mann im Doppel sowie S. Richemeier und L. Staiger je 1x in den Einzeln. Zum Abschluss der Vorrunde belegt man mit 4:14-Punkten zwar noch einen Abstiegsrang, ist aber in Schlagdistanz zu den davor platzierten Mannschaften, sodass man das Ziel Klassenerhalt durchaus noch schaffen kann.

SVF-Herren III – TSV Nordheim 1:9

Das Spitzenteam aus Nordheim bot erstmals in dieser Halbserie seine stärkste Formation auf und kam zu einem verdienten Sieg, der allerdings viel zu hoch ausgefallen ist. Den einzigen Zähler konnte das Doppel J. Staiger/Knorr erringen. Mit 11:7-Punkten beschließt man hier die Vorrunde auf einem starken fünften Rang.

Sportschützenverein Güglingen



Weihnachtsfeier

Am 07.12. fand unsere Weihnachtsfeier statt. In geselliger Runde wurden hierbei die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft und des Westernschießens durchgeführt. Ebenso wurden der neue Jugendschützenkönig Fabian Bärner und der neue Schützenkönig Timo Büchele geehrt und die Ehrenscheibe wurde an Sandra Jeser überreicht. Für das leibliche Wohl war natürlich auch bestens gesorgt und so konnte man sich auf die Weihnachtszeit einstimmen und einen schönen Abend verbringen.

Rundenwettkämpfe

Mit einem klaren Sieg konnte unsere 1. Luftpistolenmannschaft ihren Liga-Wettkampf gewinnen.

Sgi Steinheim 1 Punkt – SSV Güglingen 4 Punkte

Ergebnisse: Daniel Keller 368, Timo Kenngott 359, Udo Sommer 343, Gernot Mesmer 334, Harald Reinhard 319.

Wenn auch knapp mit nur 4 Ringen Unterschied, so konnte unsere 2. Sportpistolenmannschaft ihren Wettkampf ebenso gewinnen.

SSV Güglingen 755 Ringe – SV Heilbronn 751 Ringe

Ergebnisse: Wolfgang Balz 263, Gernot Mesmer 250, Uwe Reinhard 242, Antonio Sanchez 237, Reiner Conz 229, Klaus Dieterich 174.

Nicht sehr gut lief es bei unserer 2. Luftgewehrmannschaft, sie konnte ihren Wettkampf leider nicht gewinnen.

SSV Güglingen 1 Punkt – Gronau 4 Punkte

Ergebnisse: Maren Michalski 376, Simon Kühn 371, Sascha Kräter 358, Nils Michalski 350, Sven Seidler 350.

Sicherheit im Schützenhaus

Nach mehreren Einbrüchen in unserem Schützenhaus haben wir uns dazu entschlossen, eine Alarmanlage einbauen zu lassen. Diesen Einbau hat für uns die Fa. Elektro-Gronover aus Frauenzimmern übernommen, und alles zu unserer besten Zufriedenheit abgewickelt. JW

TSV Pfaffenhofen



www.tsvpfaffenhofen-wuertt.de
e-mail: tsvpfaffenhofen@aol.com

Abteilung Turnen

Zumba und Bodystyling

Am Montag, dem 16.12.2013, finden nur folgende Übungsstunden in der Wilhelm-Widmayer-Halle, Gymnastikraum, statt:

Montag:

19:00 – 20:00 Uhr. Bodystyling entfällt

20:00 – 21:00 Uhr: Zumba Fitness

Mittwoch: 19:30 – 20:30 Uhr: Zumba Gold

Ist perfekt zugeschnitten für schon länger Junggebliebene, für absolute Fitness- oder Tanzbegeisterte und für Personen mit Einschränkungen des Bewegungsapparates.

Langsamer Fitness-Aufbau z. B. auch nach Verletzungen, Erweiterung des Bewegungsradius, schrittweise Steigerung des Wohlbefindens egal von welchem Level – ist auch für dich!

Wer möchte, darf auch gerne schnuppern. Auch Kauf von Zehnerkarten möglich!

Infos unter zumba.pfaffenhofen@gmail.com oder 07135/9699641.

Tennisclub Blau-Weiß Güglingen



Nisa Vuap ist Bezirksmeisterin

Bei den Jüngstenmeisterschaften des Bezirks A wurde unsere Nisa Vuap an diesem Wochenende in Talheim Bezirksmeisterin in der Altersklasse U9. Ohne Satzverlust in der Vorrunde erreichte sie das Halbfinale, das sie ebenfalls souverän gewinnen konnte. Im Endspiel gegen Carrie Obase aus Bietigheim spielte Nisa ihr bestes Tennis und gewann 4:0, 4:2.

Ein toller Erfolg für Nisa und den TC Blau-Weiß e. V. Wir gratulieren!

Reitclub Güglingen e. V.



Weihnachtsreiten am 3. Advent ab 15 Uhr

Der RC Güglingen lädt alle Pferdebegeisterten, Kinder und Freunde zum Weihnachtsreiten am 3. Advent auf dem Reiterhof Faller in Frauenzimmern ein. Neben Reit- und Voltigiervorführungen ist wie immer auch bestens für das leibliche Wohl gesorgt.

Für die Kleinen kommt der Nikolaus auf seiner Kutsche und hat für jeden ein kleines Geschenk dabei.

Freiwillige Feuerwehr Güglingen



www.feuerwehr-gueglingen.de

Übungsdienste

Einsatzabteilung II Frauenzimmern

Die Einsatzabteilung II trifft sich am Montag, dem 16.12.2013, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, dem 17.12.2013, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung. Abfahrt in Frauenzimmern um 17.50 Uhr am Gerätehaus und in Eibensbach um 17.55 Uhr am Ortsausgang in Richtung Güglingen.

Einsatzabteilung I Güglingen

Die Einsatzabteilung I trifft sich am Donnerstag, dem 19.12.2013, um 20.00 Uhr am Gerätehaus zur Übung.

Altersabteilung

Am Donnerstag, dem 19.12.2013, trifft sich die Altersabteilung um 20.00 Uhr am Gerätehaus in Güglingen zur Übung.

Gesangverein Liederkranz Pfaffenhofen e. V.



Nachruf

Der Liederkranz Pfaffenhofen trauert um den Heimgang unserer ehemaligen Sängerkameradin und Gründungsmitglied Erika Durst. Auf ihrem letzten Weg begleiteten wir sie am Mittwoch, 3. Dezember 2013, mit den Liedern „Frieden“ und „Näher mein Gott zu dir“. Wir werden Erika ein ehrendes Andenken bewahren.

Gesangverein Liederkranz Weiler e. V.



Terminvorschau Theaterabende

Die Termine für die Theatervorstellungen „Der Heiler von Weiler“ rücken näher. Das erste Wo-

chenende ist am Freitag, 31.01.2014, und Samstag, 01.02.2014, das zweite Wochenende am Freitag, 07.02.2014, Samstag, 08.02.2014 und Sonntag, 09.02.2014.

Am 2. Dezember startet der Kartenvorverkauf bei Renate Bauer, Telefon 07046/6689 (Wochentags ab 17.00 Uhr). Ein Hinweis auch auf unsere Gutscheine für den Theaterabend; Der Gutschein umfasst den Eintritt, Essen und zwei Getränke für eine Person für € 19,50. Informationen auch im Internet.

Singen

Am 2. Weihnachtsfeiertag, 26. Dez., begleiten wir den Gottesdienst um 9.30 Uhr in unserer Kirche. Zum Einsingen treffen wir uns um 8.45 Uhr in der Kirche.

Wandern

Die Wanderung nach Ochsenbach findet am Freitag, 27. Dez., statt. Abmarsch ist am Brunn- en in Weiler um 13.30 Uhr. Einkehr in Ochsen- bach. www.lk-weiler.de

Madrigalchor Vollmer e. V.



Herzlich willkommen beim Ölbergfest am 31. Dezember

Bald ist es wieder so weit. Am letzten Tag des Jahres 2013 lädt der Madrigalchor Vollmer wieder die Spaziergänger, Freunde und Mitglieder zu gemütlichem Sitzen unter Dach bei Glühwein, Kinderpunsch und Grillwurst von der Feuerstelle ein. Die Veranstaltung findet ab 11.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit beim Waldparkplatz „Ölberg“, im Verlauf des Höhenwanderweges von der Straße Neipperg – Schwaigern hin zur Heuchelberger Warte statt.

Bringen Sie Ihre gute Laune mit – für das leibliche Wohl sorgen die Mitglieder des Madrigalchor Vollmer.

ZABERGÄU SÄNGERBUND



CANTABILE – Der überregionale Frauenchor des ZSB

Wir suchen Sängerinnen in allen Stimmlagen vom tiefen Alt bis zum hohen Sopran. Alter ist egal! Die Proben einmal monatlich im Zabergäu-Gymnasium Brackenheim – Musiksaal – Anfahrt über Hirnerweg/Schwimmbad.

Probentermine werden über die jeweiligen Amtsblätter publiziert.

Neuer Probentermin:

Samstag, 14. Dez. – Achtung – bereits ab 13:30 Uhr Probe mit weihnachtlichem Ausklang
Info: Ursula Stenzel, Frauenreferentin ZSB, Tel. 07135/9361657 oder E-Mail: uschi-u.bernd@t-online.de

Musikverein Güglingen e. V.



Weihnachtskonzert am 3. Advent

Auch in diesem Jahr wird der Musikverein wieder musikalisch beim Weihnachtskonzert im Deutschen Hof in Güglingen mitwirken und alle Besucher zusammen mit dem Gesangverein in weihnachtliche Stimmung bringen.

Das Weihnachtskonzert findet am 3. Advent gegen 18:00 Uhr statt. Für das leibliche Wohl wird mit Glühwein und Butterbrezeln gesorgt sein. Über Ihren Besuch würden wir uns freuen. Treffpunkt für die Musiker ist um 17.45 Uhr im Foyer der Herzogskelter.

NABU Güglingen



www.nabu-gueglingen.de

Termin Januar 2014

NABU Exkursion Januar 2014

„Der Wald im Winter“

Bereits zu einer Tradition geworden, laden wir im Januar 2014 zu einem Waldspaziergang für die ganze Familie ein. Mit etwas Glück im Schnee, wie in den letzten Jahren, geht es darum, Tierspuren zu entdecken, Bäume kennenzulernen und den Wald mit anderen Augen zu sehen. Geführt wird die Wanderung von unserem Waldexperten Dieter Brand
Termin: Sonntag, 16.1.2014, um 10.30 Uhr (ca. 2 Stunden)

Treffpunkt: Aussiedlerhof Harsch in Güglingen, Im Schleebaum 1

SOZIALVERBAND VdK BADEN-WÜRTTEMBERG



Einladung zur Adventsfeier am 14.12.13

Wir erinnern an unsere diesjährige Adventsfeier und laden Sie mit Ihren Angehörigen und Freunden recht herzlich ein. Auch Nichtmitglieder sind uns stets herzlich willkommen.

Die Feier findet am Samstag, dem 14. Dezember 2013, um 14:30 Uhr, im Evangelischen Gemeindehaus in Clebronn, Bönningheimer Str. 20 statt. Grußworte sprechen Herr BM Thomas Vogl, Herr Pfarrer Schuster, Herr Diakon Forstner sowie Herr Günter Erlewein, Ehrenvorsitzender des KV HN. Musikalische Umrahmung durch den VdK-Hobby-Chor aus Ilsfeld. Wir bilden wieder Fahrgemeinschaften. Wollen Sie abgeholt werden, dann rufen Sie bitte die Vorsitzende unter der Nr. 07135/7884 an. Schon heute freuen wir uns darauf, Sie, liebes Mitglied und Ihren Angehörigen recht zahlreich begrüßen zu dürfen, um dann mit Ihnen ein paar adventliche Stunden zu begehen.

Nächste Außensprechstunde am 17.12.13

Unsere nächste Außensprechstunde findet am 17.12.13 in Güglingen, Familienzentrum, Stadtgraben (barrierefrei zu erreichen) von 9:00 bis 12:00 Uhr statt. Näheres finden Sie in unserer Homepage unter www.vdk.de/ov-oberes-zabergaeu.

Mitteilung des Kreisverbandes Heilbronn

Die Geschäftsstelle in Heilbronn, Frankfurter Str. 15, ist vom 20. Dezember 2013 bis 6. Januar 2014 geschlossen.

LandFrauen Güglingen



Kurzer Rückblick auf die Adventsfeier

In ihrer Adventsfeier ließen sich die Güglinger LandFrauen etwas aus dem hektischen, vorweihnachtlichen Stress reißen. Mit Veehharfenklängen und Liedern, Geschichten und Duftproben, Informationen zu Gewürzen und Kostproben in kulinarischer Form erlebten die Gäste einen rundum sinnlichen Abend. Wie in jedem Jahr, sammelten die LandFrauen bei der Adventsfeier einen Geldbetrag, der diesmal den Fördervereinen der Katharina-Kepler-Schule und der Realschule zugutekommen soll. Allen Spenderinnen ein herzliches Dankeschön! An dieser Stelle sei auch den Vorstandsmitgliedern und besonders Birgit Jesser für ihr vielseitiges Engagement für die Vereinsmitglieder herzlich Danke gesagt.

Das Vorstandsteam wünscht Ihnen allen gesegnete Weihnachtstage und für das neue Jahr viel Gutes.

Dorothee Hahn

Vorschau auf das LandFrauenprogramm 2014

17. Jan.: Weinprobe in der WG Clebronn-Güglingen

21. Jan.: Vorstellung des „Eine Welt Ladens“ in Güglingen

28. Jan.: Der Sozialverband VdK

11. Feb.: „Häppchen und Snacks“ – Anregungen von Th. Ballmann

21. Feb.: Frauenfrühstück

11. März: „Der Säure-Basen-Haushalt“ mit Heilpraktikerin E. Hofstetter

1. April: „Frisch auf den Müll“ – Filmreportage

8. April: Mitgliederversammlung mit Wahlen

10. April: „Das Zabergäu – Impressionen in Bildern“ Kaffeenachmittag (Christa Wagenhals, Uli Peter)

Zabergäuverein Sitz Güglingen



Nachweihnachtsveranstaltung am 27. Dez. über Dr. Gerhard Abfahl

Wie alljährlich lädt der Zabergäuverein Mitglieder und Freunde zu seiner Nachweihnachts- und Jubiläumsfeier in den Sitzungssaal des Güglinger Rathauses am 27.12.13, 19.00 Uhr, herzlich ein. Im Dezember 1899 wurde der heutige Verein, basierend auf den Vorgängervereinigungen, gegründet.

Ein Lebensbild des 2007 im Alter von 103 Jahren verstorbenen Dr. Gerhard Abfahl, langjähriger Leiter des Progymnasiums Brackenheim und des Brackheimer Stadtarchivs, Heimatforscher und Verfasser zahlreicher Schriften und des Heimatbuchs der Stadt Brackenheim, Ehrenbürger der Zabergäugemeinden Güglingen, Pfaffenhofen und Zaberfeld, wird interessierten Zuhörern geboten.

Dr. Dieterich Wintterlin, Schwiegersohn von Gerhard Abfahl, wird kompetent und einfühlsam seinen „Vater“ vorstellen. Gerhard Abfahl bleibt wohl für all die Vereinsmitglieder, die ihm persönlich begegnen durften, in lebendiger Erinnerung als kundiger, lebenswerter, warmherziger und treuer Begleiter des Vereins. Viele seiner umfangreichen und fundierten Beiträge zur Heimatgeschichte sind u. a. in der „Zeitschrift des Zabergäuvereins“ niedergeschrieben, sind so zu wichtigen wissenschaftlichen Quellen geworden und überdauern unsere Zeit. sz

Das Leonbronner Pfarrhaus

„Wenn ein Pfarrhaus reden könnte“, so lautete das Thema beim Stammtisch des Zabergäuvereins im „Ochsen“ in Güglingen-Frauenzimmern. Mehr als 30 Zuhörer verfolgten die spannenden Ausführungen von Pfarrer Henrik Watermann aus Zaberfeld-Leonbronn.

Vor 100 Jahren bezog die erste Pfarrfamilie Schlenker das stattliche im Jugendstil neu erbaute Haus mit großem Garten am Rande von Leonbronn. Bei den vielen Fenstern, den hohen Räumen und dem zugigen Eingangsbereich ist das Heizen von Anfang an ein Problem. Umbauten werden vorgenommen, unten wird ein Saal eingebaut. Er wird 1935 bei einem Pfarrerwechsel von der Hitlerjugend belegt.

Als der neue Pfarrer Schulz, Mitglied der Bekennenden Kirche, aufzieht, schafft er es schließlich, den Raum frei zu bekommen. Sein Kampf gegen die Nazis setzt ihm schwer zu, bis schließlich sein vorzeitiger Ruhestand folgt. Doch Ruhe kehrt in das Pfarrhaus nicht ein.

Der neue Pfarrer nach dem Krieg hat seine Not. Gleich 3 Familien müssen in dem hellhörigen, auf eine Familie zugeschnittenen, Haus unterkommen: Die große Familie des aktiven Pfarrers, der pensionierte Pfarrer Schulz und seine Frau. Zudem weist die Gemeinde Flüchtlinge ein. Es gibt Auseinandersetzungen, die dem Image des Pfarrberufs schaden. Erfreulich, diese Zeit ist vorbei – die Pfarrersleut' fühlen sich heute wohl. Doch trotz Wärmedämmung in manchen Bereichen, trotz neuen Fenstern, einigermaßen warm zu bekommen, ist kostspielig. sz

Dorffestverein Weiler e. V.



Glühweinfest

Am Samstag, dem 28.12.2013, findet das 8. Glühweinfest am Backhaus in Weiler statt. Ausschank ist ab 16.00 Uhr. Angeboten werden natürlich Glühwein, selbst gemachter Glühmost sowie Kinderpunsch für die kleinen Gäste. Sonstige Getränke sind selbstverständlich auch vorhanden. Zum Essen bieten wir Rote und Butterbrezeln an. Der Dorffestverein freut sich auf zahlreiche Gäste und wünscht schon jetzt allen Mitgliedern, Gönnern und Freunden frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.

Evangelische Jugend Güglingen



Kinder- und Jugendgruppen im evangelischen Gemeindehaus

Mädchenjungschar „Smilies“ (9 – 13 Jahre)

Dienstags 17:45 – 19:15 Uhr
Susanne Döbler, Tel. 07135/13583
Elena Wildt, Tel. 07135/2221

Jugendkreis „JesusHouse“ (ab dem Konfirmandenalter)

Mittwochs ab 19:00 Uhr
Kirsten Scheid, Tel. 07135/14864

Jungschar „Gotteskinder“ (5 – 8 Jahre)

Freitags 15:45 – 17:15 Uhr
Susanne Jesser, Tel. 07135/14973

Bubenjungschar „Alfred's Gang“

Freitags 17:15 – 18:45 Uhr
Ruben Stahl, Tel. 07135/16350

Kraftwerk e. V.



In eigener Sache + Spendenaufruf

Bekannterweise unterhalten wir in Güglingen, Marktstraße 24, eine Begegnungsstätte und widmen uns der sozialen Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und primär jungen Familien. Gemäß den Worten unseres Herrn und dem Vereinsmotto: „Was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“ Und so gesehen ist es uns ein großes Anliegen, dass wir z. B. Anlaufstelle für Personen mit Migrationshintergrund sind. Hierzu nur einmal mit diversen Details konfrontiert, wird einem doch extrem bewusst, dass wir, Gott sei Dank, in einem mehr als sicheren Land leben dürfen und trotz aller Für und Wider bestens versorgt sind.

Natürlich haben wir für diese Aufgaben als gemeinnütziger Verein auch Bedarf zur Unterstützung durch die Mitmenschen und erbitten zur Umsetzung Ihre Spende: Kraftwerk e. V., BLZ 620 500 00 (KSK,HN), Kto. 203144.

Danke! Die Vorsitzende: Rita Oesterle
PS: Weihnachtsferien vom 16.12.2013 bis

10.01.2014.

Geöffnet ist wieder ab 13. Januar mit offenem Betrieb und dem angebotenen Programm.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brackenheim



Alle Jahre wieder

Seit Jahren pflegen das Haus Zabergäu und das DRK Brackenheim eine geschätzte Weihnachtstradition. Am Freitag, dem 6.12., um 18:00 Uhr war es wieder so weit. Der Nikolaus besuchte die Bewohner des Haus Zabergäu. Er hatte für alle 123 Bewohner ein Geschenk dabei, welches zuvor liebevoll von der Seniorengruppe des DRK Ortsverein Brackenheim verpackt wurde.



Mit seinen DRK-Helfern ging der Nikolaus von Zimmer zu Zimmer, um den Bewohnern seine Mitbringsel zu überreichen und ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit zu wünschen. Dieser abendliche Besuch gab Raum und Zeit für die eine oder andere Geschichte aus der Kindheit. Alle Senioren freuten sich sehr über den winterlichen Besuch und viele Bewohner fühlten sich auch an ihre eigene Jugend oder an die Weihnachten mit den eigenen Kindern zurück erinnert. Es war eindeutig ein besinnlicher und vorweihnachtlicher Abend, der wiederholt werden wird. Unser Nikolaus wurde alle seine Präsenten los und konnte später mit leichtem Sack in den winterlichen Abend davonziehen.

ZabergäuNarren Güglingen



www.zng1984.de

Die ZabergäuNarren sagen DANKE!

Neue Kostüme ... bling, bling ... Glamour!!!

... so hatten sich die Zabergäufunken Mitte November im Narrablädle zur Kampagne 2013/14 angekündigt. War das eine Freude, als die neuen Kostüme dann tatsächlich noch pünktlich zum Faschingsauftakt am 30.11. angeliefert und die Funken bei ihrem Auftritt nicht nur mit ihrer tänzerischen Leistung, sondern auch im neuen Kostüm glänzten.



An dieser Stelle möchten sich die ZabergäuNarren ganz besonders bei der Volksbank Brackenheim-Güglingen bedanken, ohne deren Spende aus der Volksbank-Stiftung die Anschaffung dieser neuen Kostüme nicht möglich gewesen wäre.

Dass unser Gardetänzer Emmanuel und die 16 Mädels um ihn herum letzten Samstag überhaupt in ihren schönen Kostümen in Brombeer/Tinte/Weiß glänzen konnten, hat letztendlich Susanne Eichhorn mit ihrem fleißigen Team bewerkstelligt. Buchstäblich bis zur letzten Minute haben sie im Güglinger Maßatelier mit flinken Händen Faden und Nadel geschwungen um diesen Auftritt zu ermöglichen und den Zabergäufunken einen großen Traum zu erfüllen. Herzlichen Dank – wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!



Machen Sie sich vom Glamour der neuen Funkenkostüme ihr eigenes Bild. Die nächste Gelegenheit dazu ergibt sich bei unseren Show-Prunksitzungen am 15., 21. und 22. Februar in der Herzogskelter.

Karten zu den Sitzungen sind bei Schatzmeister Wilmar Krause zu ordern, Telefon 07135/5179 bzw. Mail an: info@zabergaeunarren.de

Ortsbauernverband Pfaffenhofen

BayWa-Abend – Wanderung

Die Ortsbauernverbände Pfaffenhofen/Güglingen/Cleebronn laden recht herzlich zu einer Infoveranstaltung der BayWa in Weiler in der Gaststätte „Eisenbahn“ ein.

Am Donnerstag, dem 9.12.2014, referieren die Herren Neubauer und Hirschmüller um 19.30 Uhr über die Entwicklung der BayWa in Brackenheim, den Getreidemarkt und den Anbau von Raps ohne Premiumbeize (Insektizidbeize).

Einladung

Der Bauernverband Pfaffenhofen/Güglingen lädt alle seine Mitglieder zur traditionellen Wanderung am 4. Januar ein.

Treffpunkt ist um 11 Uhr in Güglingen bei der Pumpstation Reisenberg/Kaiserberg. Von dort geht es Richtung Kühplatz zum Felsenbrunnen, an Neuaufforstungen vorbei über die Reisenberggrillhütte zurück zur Pumpstation.

Vesper gibts oberhalb der Klinge in gewohntem Umfang.

Wanderführer: Robert Böckle

Abschluss ist in der „Krone“ in Güglingen vorgesehen. Anmeldungen bis 22.12. bei Martin Böckle

Lichtblick TAK e. V. in Heilbronn

NEU: Trauer-Kindergruppe im Kindergartenalter

Wir werden immer wieder angefragt, für Kinder im Alter von ca. 4 – 6 Jahren Trauergruppen anzubieten.

Trauer ist nichts, was man auf „später“ verschieben sollte. Wir wollen die Kinder unterstützen beim Erinnern und Erzählen um den verstorbenen Vater oder Mutter oder Geschwister. Gerade in diesem Alter ist es sehr wichtig, die Erinnerung und das Wissen um den Verstorbenen aufrecht zu erhalten. Mit kreativen Impulsen wollen wir miteinander ins Gespräch kommen.

Die Gruppen werden nach Art des Verlustes eingeteilt.

Die Gruppen finden nach Absprache immer vormittags einmal im Monat statt.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Tel. 0700/11224477 oder info@lichtblick-tak.de

NEU: Großeltern-Trauergruppe

Inzwischen kommen wir immer mehr mit Großeltern in Kontakt, die in Trauer um ihre Kinder und Enkel sind. Deshalb wollen wir im neuen Jahr montagsmorgens einmal im Monat eine Großeltern-Gruppe anbieten.

Erster Termin, Montag, 20. Januar 2013, 10 Uhr
Sollten Sie Interesse dazu haben, melden Sie sich bitte unter 0700/11224477 oder info@lichtblick-tak.de an, damit wir uns darauf einstellen können.

Spenden:

Bitte unterstützen Sie Lichtblick-TAK für die trauernden Kinder. Unser Schwerpunkt ist die Begleitung von trauernden Kindern und Jugendlichen in Gruppen und in Einzelgesprächen.

Mit Ihrer Förderung unterstützen Sie Lichtblick-TAK e. V., weiterhin Angebote für die Betroffenen zu machen. Wir sind beim Finanzamt Heilbronn als gemeinnützig anerkannt.

Kreissparkasse Heilbronn, BLZ: 62050000, Konto-Nr.: 183477

Volksbank Heilbronn, BLZ 62090100, Konto Nr. 313331006

Lichtblick-TAK, Allee 29, 74072 Heilbronn, Tel. 0700/11224477

CDU ORTSVERBAND ZABERGÄU



Bürgersprechstunde

mit Friedlinde Gurr-Hirsch MdL

Friedlinde Gurr-Hirsch bietet ihre nächste Bürgersprechstunde am Montag, dem 16. Dezember 2013, von 13:30 bis 14:30 Uhr im Treff im Zentrum „Mittendrin“, Heilbronner Str. 5 in Untergruppenbach an. In dieser Zeit ist Frau Gurr-Hirsch für Sie da und hat für Ihre Wünsche und Anregungen ein offenes Ohr. Außerhalb dieser Sprechzeit erreichen Sie uns im Wahlkreisbüro unter der Telefonnummer 07131/701541 oder per E-Mail unter info@gurr-hirsch.de. Unsere regelmäßigen Bürozeiten sind von Mo. – Do.: 8:00 bis 14:00 Uhr und Fr.: 8:00 bis 12:00 Uhr.

Altpapier ist Rohstoff